



KIRCHBERG

/ GEMEINDEMAGAZIN



Amtliche Mitteilung
der Gemeinde Kirchberg/Raab
Ausgabe 4, 2023
Zugestellt durch
die Österreichische Post.



Ein gutes neues Jahr

wünscht der Bürgermeister, der Vorstand,
der Gemeinderat und die Bediensteten.



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, liebe Jugend!

Anfang Dezember hat uns der Winter unsere schöne Natur in eine Winterlandschaft gehüllt. Mit diesem Stimmungsbild und vielen adventlichen Aktivitäten und Konzerten konnte man ja nur in Weihnachtsstimmung kommen.

Eine besondere Auszeichnung erhielt unsere Viktoria Schnaderbeck im Bereich Sport in einem sehr feierlichen Rahmen und mit einer beeindruckenden Laudatio von Herrn Schöpfer in der Grazer Burg. Von dem Landeshauptmann wurde ihr der „Josef-Krainer-Heimatpreis“ überreicht. Als Bürgermeister durfte ich bei dieser Verleihung ebenfalls dabei sein. Ich möchte dir Danke sagen, für deine Vor-

bildwirkung in unsere Gesellschaft und wünsche dir für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Das Landessportehrenzeichen in Silber bekam unsere Carina Dirnbauer aus Kirchberg durch den neuen Sportlandesrat Herrn Kornhäusl ebenfalls in der Grazer Burg verliehen. Die Gemeinde Kirchberg dankt dir für dein Ehrenamt und Engagement für den TUS Judoverein Feldbach und gratuliert recht herzlich dafür.

Auch das einzigartige Konzert „Mein Dezember 23“ im Grazer Stefaniensaal war für viele unserer Gemeindebürger*innen ein besonderes Erlebnis. Durch das schöne Ambiente, die hervorragenden Künstler und durch die großartige Musik mit der Textauswahl wurden wir in eine vorweihnachtliche Stimmung gebracht. Ich danke dir lieber Herr Prof. Lorenz Mairhofer, dass du dieses Konzert initiiert hast.

Der Neu- bzw. Umbau des Abfallsammelzentrums und Bauhofes geht nun in die Schlussphase. Mit den letzten Feinabstimmungen und mit dem Um- und Einräumen der Räumlichkeiten sind wir

Dank des Gemeindepersonals fast fertig. Mit einer schönen Eröffnungsfeier am 13. April 2024, bei der die gesamte Gemeindebevölkerung eingeladen ist, werden wir das Großprojekt seiner Bestimmung übergeben und sind nun für zukünftige Herausforderungen gerüstet.

Ich hoffe, dass ihr das Weihnachtsfest im Kreise eurer Liebsten bzw. mit euren Familien genießen konntet. In wenigen Stunden und Tagen ist auch das Jahr 2023 Geschichte. Wichtig für unsere Entwicklung der Gemeinde ist aber die „Zukunft“.

Deshalb darf ich euch als Bürgermeister für das Jahr 2024 viel Gesundheit und Zufriedenheit wünschen. Nehmen wir gemeinsam die Herausforderungen unserer Gesellschaft und des Lebens an und gestalten zusammen die Zukunft unserer schönen Gemeinde Kirchberg an der Raab.

Helmut Ofner

Euer Bürgermeister

NEU: Kostenlose Rechtsberatung für GemeindebürgerInnen!



Jeden 1. Montag im Monat findet in der Zeit von 16 bis 17 Uhr eine erste kostenlose Rechtsberatung durch Rechtsanwalt Dr. Alfons Hauer für unsere GemeindebürgerInnen im Gemeindeamt Kirchberg statt! Bei Bedarf bitte um Voranmeldung im Gemeindeamt unter Tel 03115/2312!



Wir möchten unserer Mitarbeiterin Sandra Fink sowie Ihrem Gatten Manuel zur Geburt ihres Sohnes Jakob recht herzlich gratulieren.

Aktuelles aus dem Gemeindeamt

Voranschlag 2024 und Mittelfristiger Finanzplan 2024-2028

Der VA 2024 und der MEFP wurden in der GR-Sitzung am 13.12.2023 wie folgt beschlossen:

Ergebnisvoranschlag:

Code	Text	VA 2024
SU 21	Summe Erträge	12.339.800,00 €
SU 22	Summe Aufwendung	13.702.400,00 €
SA 01	Saldo HHRL	1.362.600,00 €
SA 00	Saldo Nettoergebnis nach HHRL	0,00 €

Eine Herausforderung für alle Gemeinden österreichweit ist die steigende Zinsbelastung, sowie die Preiserhöhungen im Bereich der Betriebskosten.

Die Betriebe Wasser, Abwasser, Abfallbeseitigung sind leider nicht kostendeckend, daher hat der Gemeinderat beschlossen, ab 01.01.2024 Gebührenerhöhungen im Bereich Wasser und Abwasser vorzunehmen. Im Bereich der Abfallbeseitigung wird in nächster Zeit die Entwicklung beim ASZ Kirchberg evaluiert. Nach Vorliegen aussagekräftiger Zahlen – die Gemeinde rechnet mit Ressourcenerlösen – steht im besten Falle keine Gebührenerhöhung an.

Folgende **investive Vorhaben** werden umgesetzt, bzw. fertig gestellt:

- Das **Vorhaben Bauhof Sanierung und Ausbau** wird endgültig in 2024 fertiggestellt. Die Inbetriebnahme erfolgte bereits im Herbst 2023. Die Gesamtbaukosten betragen rund € 4.150.000, - brutto/netto. Finanziert wurde dieses Projekt mit den Mitteln aus dem Kommunalen Investitionsprogrammes 2020, sowie den Mitteln des Landes Investitionsprogramms 2020, einem Teil des kommunalen Investitionsprogramm 2023, KPC -Förderungen, einem Darlehen in Höhe von € 2.800.000, -, sowie Mitteln aus der operativen Gebarung. Weiters fließen BZM in Gesamthöhe von € 1.250.000, - in den nächsten 10 Jahren mit einem jährlichen Betrag von € 125.000, - in das Projekt, welche ab dem Jahr 2025 für die Bedeckung des Darlehens herangezogen werden.
- Vorhaben **ASZ Kirchberg Adaptierung**
Das ASZ Kirchberg wurde bereits im Oktober 2024 seiner endgültigen Bestimmung übergeben. Die Gemeindebürger nehmen das erweiterte Angebot sehr gut an. Im Dezember wird

die neue TKV-Kühlzelle in Betrieb genommen. Die Gesamtbaukosten betragen rund € 1.100.000, - netto.

- Vorhaben **B68 Studenzen - Begleitweg**. Das bereits seit 2018 bestehende Vorhaben wird aufgrund der nun auch finanziellen Möglichkeiten des Landes Steiermark im Jahr 2024 endlich realisiert. Die Gesamtbaukosten betragen rund € 350.000, - Die A16 wickelt dieses Bauvorhaben im Jahr 2024 nun ab und die Gemeinde hat dazu ihren finanziellen Beitrag zu leisten. Die Finanzierung ist mit BZM und Mittel aus der operativen Gebarung geplant.
- Vorhaben **Kindergarten Erweiterung**: Die Planung und Vorarbeiten dazu erfolgten im Jahr 2023, der Baubeginn ist 2024 geplant, abgeschlossen soll der Zubau im Herbst 2024 zu Kindergartenbeginn sein. Die Gesamtkosten betragen € 2.181.000, - netto. Die Bedeckung soll mit dem kommunalen Investitionsprogramm 2023, sowie Landesmittel und BZM, sowie einem Darlehen erfolgen.
- Vorhaben **PV Anlage Bauhof - 2. Teil** ist für 2024 geplant. Die Gesamtbaukosten betragen rund € 305.000,- brutto. Die Finanzierung erfolgt über das kommunale Investitionsprogramm 2023 und über Mittel aus der operativen Gebarung.
- Vorhaben **Zufahrt ASZ und Bauhof** – Aufgrund der Adaptierung des ASZ und des Umbaus des Bauhofes wurde es erforderlich ein Verkehrskonzept für diese Objekte im Jahr 2023 zu verwirklichen, welches im Jahr 2024 fertig gestellt werden soll. Gesamtbaukosten wurden auf € 350.000, - hochgerechnet. Dies soll mit einem Darlehen im Jahr 2024 in Höhe von 220.000, - und BZM in Höhe von € 105.000, - bedeckt werden.
- Die Vorhaben Wasserversorgung/Abwasserbeseitigung – **Störfallmanagement** sollen in 2024 abgeschlossen werden. Dieses Störfallmanagement ist Teil der **Blackoutvorsorge** der Gemeinde Kirchberg. Dazu laufen umfassende Erhebungsarbeiten!

Ferialpraktikanten (m/w/d) für 2024 gesucht

Die Gemeinde Kirchberg an der Raab sucht für Sommer 2024 wieder Ferialkräfte für den Bauhof, die Ortsbildpflege und für das Seerosenbad. Wir freuen uns schon jetzt über Bewerbungen und Anfragen. Bei Interesse bitte bei Frau Jutta Rath (**03115/2312-201** oder **jutta.rath@kirchberg-raab.gv.at**) melden.

Darlehen & Haftungen, Entwicklung von 2015 – 2024

Sozialhilfeumlage: neue gesetzliche Bestimmungen im Bereich der Sozialhilfe lassen auch unsere Gemeinde nicht kalt. Von Zahlungen in Höhe von rund 1,6 Mio im Jahr 2023, muss die Gemeinde Kirchberg 2024 noch tiefer in den Säckel greifen und rund € 1.830.000, - be-rappen.

Seitens der Gemeinde wird festgehalten, dass nur die unbedingt erforderlichen Bauvorhaben zur Umsetzung gelangen und gelangen.

Durch sparsames Wirtschaften und kluges Investieren blicken wir – trotz Krisen – auf gesunde Gemeindefinanzen. Dies ist eine sichere Grundlage für eine weiterhin gute Gemeindeentwicklung. Mit unserer lang-jährigen Erfahrung werden wir unseren Erfolgsweg für Kirchberg in vielen Schritten positiv fortsetzen.

Die vorliegenden, derzeit bekannten Zahlen wurden in den MEFP bis 2028 bestmöglich eingearbeitet. Diese

31.12.	Summe
2015	10.375.367,22 €
2016	9.284.313,96 €
2017	8.196.809,69 €
2018	10.221.680,20 €
2019	9.869.690,28 €
2020	9.005.993,04 €
2021	8.901.660,16 €
2022	8.079.376,18 €
NVA 2023	10.887.444,82 €
VA 2024	11.970.399,49 €

Zahlen sind natürlich jährlich aufgrund der sich än-dernden wirtschaftlichen Lage und gesetzlichen Bestim-mung anzupassen.

Ausblick: Projektentwicklung und Standort-analyse für den Aus-Um- u. Zubau bei der VS-MS Kirchberg in der Schlussphase!

Bereits mehr als 1 Jahr wird fleißig an einer Projektent-wicklung und Standortanalyse für einen möglichen Aus-Um- u. Zubau bei der VS-MS Kirchberg gearbeitet. Es erfolgte die Bestandsaufnahme des gesamten Gebäudes, die Gebäudenanalyse selber sowie eine Bedarfsplanung aufgrund der sich entwickelnden Schülerzahlen. Dazu wurde das Architekturbüro sperl.schrag ZT GmbH be-auftragt die Ermittlungen durchzuführen und Lösungs-vorschläge zu erarbeiten.

Diese Lösungsvorschläge werden nun vom Land Steir-ermark begutachtet!



Schneeräumung und Streupflicht

Verpflichtungen für Liegenschaftseigentümer

Im Ortsgebiet müssen Eigentümerinnen/Eigen-tümer von Liegenschaften zwischen **6 und 22 Uhr** Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3m entlang ihrer ge-samten Liegenschaft von



Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen.

Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dach-lawinen dürfen andere Straßenbenützerinnen/andere Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert wer-den; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgeschrankt oder geeignet gekennzeichnet werden.

Werden die Schneeräumung und die Entfernung von Dachlawinen z.B. einem Schneeräumungsunternehmen übertragen, treffen dieses die genannten Pflichten.

Schneehaufen, die von Schneepflügen der Straßenver-waltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden. Zur Ablagerung von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße benötigt die Liegenschaftseigentümerin/der Liegenschaftseigen-tümer eine Bewilligung.

Gebührenanpassungen ab 1.1.2024

Die Gemeinde hat den gesetzlichen Auftrag die Gebühren für die Benutzung von Gemeindevorrichtungen (Abfall, Wasser, Abwasser) kostendeckend festzusetzen.

Die Gemeinde Kirchberg an der Raab ist laufend bemüht die Infrastruktur für das Wasser und die Abwasserbeseitigung auf dem letzten Stand zu halten und die bestmögliche Versorgung für die Gemeindeglieder zu gewährleisten und mit den vorhandenen Mitteln sparsam umzugehen. Damit verbunden gilt es aber auch immer wieder neue gesetzliche Bestimmungen zu erfüllen.

Vor allem steigende Energiekosten in allen Bereichen und Einkaufspreise beim Wasser machten eine Gebühren- bzw. Tarifierhöhung unumgänglich.

Die Bereiche für Abwasserentsorgung und Wasserversorgung der Gemeinde Kirchberg sind außerdem nicht kostendeckend, daher hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 13.12.2023 beschlossen, per

Vereins- und Organisationsförderungen für 2024 wieder beschlossen

Die sinnvolle Betätigung unserer Gemeindeglieder vor Ort – v.a. in Vereinen, Organisationen und Institutionen ist der Gemeinde ein besonderes Anliegen. Fördert sie doch den Zusammenhalt im Dorf und in der Gemeinschaft!

Die Gemeinde Kirchberg schätzt sich glücklich viele solcher Einrichtungen zu zählen.

Die Ehrenamtlichkeit ist ein hohes Gut, das man nicht genug schätzen kann.

Aus den Sitzungen des Gemeinderates im November und Dezember 2023 kann berichtet werden, dass insgesamt € 371.400,00 an Fördermitteln für unsere Vereine, Organisationen und Institutionen für 2024 beschlossen werden konnten.

Die bedarfsorientierte Nutzung dieser Mittel wird durch unsere Gemeindeglieder garantiert!

Wohnung frei

Studenten

90 m² Wohnung mit Essküche, 3 Zimmer, Bad/WC, Vorraum, Balkon 40 m², Abstellraum, Carport, Vermietung ab sofort, Miete € 750,- zzgl. Gemeindeabgaben 0664/1577836

1.1.2024 folgende Gebührenanpassungen vorzunehmen:

Kanalbenutzungsgebühren

Anpassung der Kanalbenutzungsgebühr pro Einwohnergleichwert (EGW) von derzeit € 107,00 auf € 110,70 exkl. MwSt. = € 121,80 inkl. MwSt.

Wasserverbrauchsgebühren:

Die Wasserverbrauchsgebühren steigen von € 2,14 netto auf 2,20 netto/m³ = € 2,44 brutto/m³

Großkundenregelung: liegt der jährliche Wasserverbrauch über 2.000 m³ reduziert sich der Preis für zusätzlich verbrauchte m³ auf € 1,96 zuzüglich 10% MwSt., somit brutto € 2,16.

Wasserzufuhr (z.B. Poolfüllen usw.): wird Wasser vom Hydranten zugeführt, verrechnet die Gemeinde einen Preis von € 3,70 netto zuzüglich 10 % MwSt., somit brutto € 4,07 pro m³ entnommenes Wasser.

Neu in unserem Team

Seit Herbst 2023 wird das Gemeindegliedeamt im Bereich Reinigung tatkräftig von Frau Neumeister Ingrid unterstützt. Sie kümmert sich um verschiedene Bereiche in der Gemeinde und wir konnten uns schon von Ihrer Flexibilität und Sorgfältigkeit überzeugen.



Wir wünschen Frau Neumeister alles Gute und viel Freude mit dem neuen Aufgabenbereich; sowie weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit unserem Team.

Ankündigung feierliche Eröffnung ASZ und Bauhof am Samstag, 13.4.2023!! Nähere Details zum Ablauf folgen!

Update zur B 68 Fladnitz - Saaz

Verkehrsprojekt in der Südoststeiermark: Die geforderten Nachreichungen wurden der UVP-Behörde übermittelt.

Graz (6. Dezember 2023).- Die geplante neue, rund 7,7 km lange, Landesstraße B 68 (Feldbacher Straße) erstreckt sich von der bestehenden Raabbrücke bei Kilometer 12,8 nordwestlich von Fladnitz bis zur Einbindung in den bereits ausgebauten Teilabschnitt Querspange Gnas bei Saaz bei Kilometer 20,5. Die B 68 ist als Autostraße geplant. Das bedeutet, dass Fahrzeuge mit einer Bauartgeschwindigkeit von weniger als 60 km/h auf dem untergeordneten Straßennetz oder auf Begleitstraßen fahren müssen.

Bekanntlich sind die Herausforderungen in diesem Projekt weitreichend, massive Verzögerungen ergaben sich durch notwendige Umplanungen aufgrund der Ausweisung des Raabtals als Natura 2000-Gebiet. Mit Ende 2022 wurde die umfassend adaptierte Umweltverträglichkeitserklärung (UVE) zur Prüfung bei der zuständigen UVP-Behörde eingereicht. Die Sachverständigen

der Behörde haben die Unterlagen geprüft und ihre Nachforderungen der Abteilung 16 – Verkehr und Landeshochbau als Projektwerberin übermittelt. Die Aufbereitung dieser Nachreichung konnte nun abgeschlossen und die eingearbeiteten Nachforderungen der Behördensachverständigen der UVP-Behörde neuerlich zur Prüfung übermittelt werden. Sobald aus Sicht der Expertinnen und Experten alle relevanten Informationen aufliegen, wird das Projekt in den Standortgemeinden öffentlich aufgelegt und eine Bürger:inneninformation in den Region abgehalten. „Die B 68 neu ist für die gesamte Region, viele Pendlerinnen und Pendler und die heimische Wirtschaft von enormer Bedeutung. Als Steiermärkische Landesregierung haben wir uns klar zur Umsetzung dieses Großprojektes bekannt. Wie die gesetzten Schritte zeigen, wird konsequent an der Realisierung gearbeitet“, so Landeshauptmann **Christopher Drexler** und Verkehrsreferent LH-Stv. **Anton Lang**.

Wissenswertes aus der Pflegedrehscheibe Pflegebonus

Die Bundesregierung hat mit Anfang Juli 2023 den Angehörigenbonus für jene Personen, die den größten Teil der



Pflege eines Angehörigen zu Hause leisten, eingeführt. Auch Erwerbstätigen und Personen in Pension gebührt dieser Bonus unter bestimmten Voraussetzungen. Für viele Betroffene stellen sich nun viele Fragen: z.B. wie sie zu diesem Bonus kommen? Oder ob dafür ein Antrag gestellt werden muss? Dieses und vieles mehr ist zu klären. Die Mitarbeiter*innen der Pflegedrehscheibe SO stehen Ihnen auch zu diesem Thema gerne beratend und unterstützend zur Seite.

Unsere Informationsgespräche sind kostenlos und vertraulich. Warten Sie nicht zu lange, informieren Sie sich rechtzeitig! Sie erreichen uns montags bis freitags unter folgenden Kontaktdaten: Tel: 0316/877 – 7481 Mail: pflegedrehscheibe-so@stmk.gv.at oder persönlich vor Ort im Büro der Pflegedrehscheibe - um telefonische Voranmeldung wird gebeten! Adresse: Oedter Straße 1 8330 Feldbach zu folgenden Zeiten: Mo, Mi, Do & Freitag vom 09:00 bis 12:00 Uhr

Pflegekräfte:

Wir weisen darauf hin, dass bei Mehrfachmeldungen von Pflegekräften in privaten Haushalten, um eine Förderung angesucht werden kann. Das entsprechende Formular finden Sie auf unserer Homepage unter Bürgerservice/Formulare/Steuern und Abgaben oder direkt bei den Mitarbeitern im Bürgerservice

Kirchberger Wertegutscheine

Die neuen Kirchberg-Gutscheine (€ 10,-/Stück) sind in der Raiffeisenbank Mittleres Raabtal und beim Nah&Frisch Wacker erhältlich. Diese Gutscheine können in den Betrieben der Gemeinde Kirchberg an der Raab eingelöst werden. Die Seerosengutscheine behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit!



Gesund Aufwachsen in herausfordernden Zeiten Hilfwerk Steiermark sucht ehrenamtliche Patenfamilien für Kinder psychisch belasteter Eltern.

Eine psychische Erkrankung bedeutet eine große Herausforderung – für die Betroffene, aber auch für den Rest der Familie. Bedürfnisse, Sorgen und Wünsche der Kinder haben weniger Platz und die Kinder müssen oft früh Verantwortung für sich und die Familie übernehmen. Eine zusätzliche Bezugsperson kann für Kinder eine große Unterstützung sein, sich trotz herausfordernder Situation gesund zu entwickeln. Ehrenamtliche PatInnen können einen Ausgleich schaffen, indem sie Freizeitaktivitäten mit den Kindern umsetzen, ein offenes Ohr für Wünsche und Fragen der Kinder haben, einen Ort der Ruhe anbieten oder den Kindern psychische Erkrankungen erklären. Seit 2017 begleitet Styria vitalis Kinder und Patenfamilien in Graz. Ab 2023 steht dieses Angebot auch in den Bezirken Süd-Oststeiermark und Fürstenfeld zur Verfügung. Personen, die ehrenamtlich als Patin oder Pate aktiv sein möchten, erhalten eine kostenfreie Schulung, die auf die Aufgabe vorbereitet. Das Team in der Süd-Oststeiermark steht den PatInnen und Familien begleitend zu Seite, zudem finden regelmäßig Austauschtreffen statt.

Wenn Sie mehr über die Tätigkeit als Patin oder Pate erfahren möchten oder Interesse an Unterstützung durch eine Patenfamilie haben, nehmen Sie Kontakt zu uns auf und wir vereinbaren ein persönliches Gespräch. Wir freuen uns auf Ihr Mail oder Ihren Anruf! Hr. Alex Peters, MSc, alex.peters@hilfswerk-steiermark.at, 0664 / 80785 4298

Weitere Informationen über das Angebot finden sie hier: www.patenfamilien.at



CITIES
Neue Features
Neuer Look
Neue Möglichkeiten
Bereit für das Update?
Im Herbst ist es so weit!
NEWS INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM

Eislaufen in Kirchberg

Hoffentlich ist es bald soweit. Die Temperaturen spielen noch nicht mit.

Die Vorbereitungen für den Eislaufplatz wurden gemeindeseits bereits getroffen, um ein wunderbares naturnahes Eislaferlebnis auf dem Eislaufplatz der Gemeinde genießen zu können.

Sobald die Temperaturen passen, wird der Verantwortliche auch unserem Bauhofteam den Teich freigeben! Sie werden bei Anruf über unser Bürgerservice Team informiert!

Werfen Sie auch einen Blick auf unsere Homepage bzw. haben Sie schon ein Cities-ABO? Hier werden Sie regelmäßig über Aktuelles in der Gemeinde informiert!

die Bewegungsrevolution
HOL DIR DEINE GESUNDEN LEBENSJAHRE ZURÜCK!
Bewegteste Gemeinde
Machen wir uns zur Bewegtesten Gemeinde der Steiermark!
Sammeln wir gemeinsam vom 14. November bis 14. Februar so viele Bewegungsminuten wie möglich und holen uns den Titel "Bewegteste Gemeinde"!
So geht's:
Die App "spusu Sport" downloaden und verschiedene Aktivitäten für deine Gemeinde eintragen – vom Wandern bis zum Radfahren, vom Skifahren bis zum Eislaufen, vom Spazieren bis zum Staubsaugen.
Schaffen wir die meisten Minuten pro TeilnehmerIn, holen wir uns den Sieg und gewinnen einen Bewegungstag im Wert von 10.000 Euro! Zusätzlich gibt es auch viele weitere kleine Preise für EinzelteilnehmerInnen.
Alle Infos & Download App:
www.diebewegungsrevolution.at/
[bewegteste-gemeinde](https://www.diebewegungsrevolution.at/bewegteste-gemeinde)

Energieraumplanung - Örtliches Entwicklungskonzept 1.02

Energieraumplanung ist die Möglichkeit, **Energie- und Klimazukunft** nachhaltig positiv gestalten zu können. Das große Ziel dabei ist, Energie zu sparen, Kosten zu senken und drastisch weniger CO₂ auszustößen.

Die drei Themen **Energie, Mobilität und Siedlung** sind eng miteinander verknüpft: Bei der Gewinnung erneuerbarer Energien wird Raum in Anspruch genommen. In kompakten und gemischten Siedlungen sind viele Alltagswege kürzer und können im Umweltverbund zurückgelegt werden. Kompakte Siedlungen können effizient mit Energie versorgt werden. Räumliche Nähe zwischen Energieerzeugung und -verbrauch reduziert Verluste. Mit Hilfe der verbindenden Methode der Energieraumplanung können hierbei die besten Resultate für eine positive Energie- und Klima-Zukunft erzielt werden.

In den letzten Jahren wurden die Heizsysteme, Fernwärmeleitungen, PV-Anlagen, die Mobilität, die Siedlungsstruktur usw. erhoben und Konzepte erarbeitet. Diese Konzepte sollen in weiterer Folge als

Planungsinstrument für die Raumplanung genutzt werden.

Unter anderem wurden auch die gemeindeweiten Kriterien für die Errichtung der Freiflächen für Solar- bzw. PV-Anlagen festgelegt.

Im Ausschlusszonenplan sind Ausschlussflächen sowie die Abwägungsflächen dargestellt.

Die Karte ist auf der Gemeindehomepage einzusehen.

Wichtige Bereiche, in denen **keine** großen Freiflächen PV-Anlagen erlaubt sind:

- landwirtschaftliche Vorrangzonen
- Rodungen von Waldflächen
- ebene und leicht geneigte Flächen
- hochwertige Ackerflächen mit einer Ackerzahl über 50 (lt. Bodenfinanzkarte)
- innerhalb der „roten“ Siedlungsgrenzen

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 7.11.2023 die Energieraumplanung des ÖEK 1.02 für das Gemeindegebiet Kirchberg/R. beschlossen.

Tipps der Wassermeister:

Bei Selbstableserung der Wasserzähler:

Für Ihre Wasserversorgung im Haus ist es von Vorteil, wenn Sie im Zuge der Ablesung Ihres Wasserzählers auch die Schieber vor und nach der Wasseruhr bewegen (auf und zu)!

Kontrollieren Sie Ihren Wasserverbrauch!

Es ist sinnvoll, mindestens einmal pro Monat den Wasserverbrauch zu kontrollieren. Immer wieder kommt es vor, dass unbemerkt Wasserverluste auf-



treten. Grund dafür sind oft undichte Sicherheitsventile (Warmwasserboiler?).

Kontrolle der Druckminderer!

Lassen Sie Ihren Druckminderer regelmäßig von einem Fachmann überprüfen!



Schadhafte Hydranten:

Immer wieder kommt es vor, dass Hydranten zu rinnen beginnen! Danke an alle aufmerksamen Bürger, die die Gemeinde informieren, wenn ein Hydrant rauscht oder rinnt!

Lage der Hausanschlussschieber

Wissen Sie im Problemfall, wo Sie Ihre Wasserversorgung absperren können?

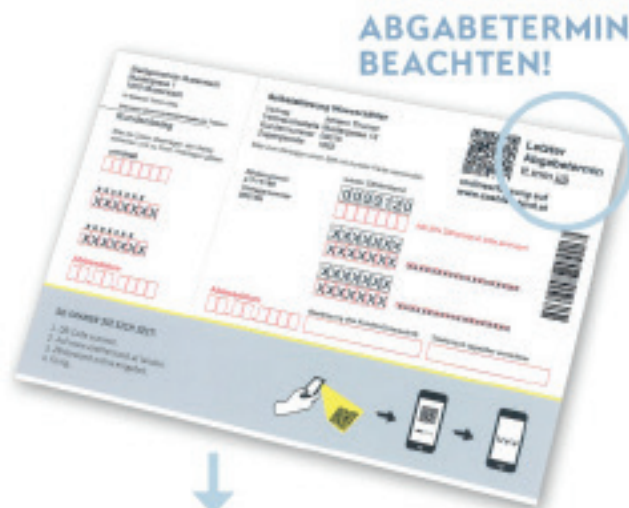
Sie wissen, wo sich Ihr Hausanschlussschieber im Bedarfsfall befindet?

Ihre Wassermeister stehen Ihnen mit Rat und Tat für Auskünfte gerne zur Verfügung!

ABLESEN IST JETZT GANZ EINFACH.

SPAREN SIE ZEIT UND NUTZEN SIE DIE VORTEILE. In unserer Gemeinde bieten wir jetzt die Möglichkeit, die Wasserzähler-Ablesung schnell und komfortabel zu erledigen. „Zählerstand.at“ heißt die digitale Schnittstelle zwischen Bürger, Wasserzähler und Gemeinde. Nachdem Sie die Selbstablesekarte erhalten haben, gibt es drei Wege zur Bekanntgabe Ihres Zählerstandes: über die Website, über den QR-Code oder mit der Post.

Auf www.zaehlerstand.at haben unsere GemeindebürgerInnen ein voreingerichtetes Benutzerkonto. Dort können Sie Ihre eigenen Zählerstände und Verbrauchsdaten einsehen.



Die Selbstablesekarte wird an einen Haushalt geschickt.

DREI MÖGLICHKEITEN DER ERFASSUNG



ONLINE-EINGABE

WWW.ZAEHLERSTAND.AT

Loggen Sie sich ganz bequem im Internet auf www.zaehlerstand.at ein und geben Sie in dem für Sie bereits vorbereiteten Benutzerkonto Ihren Zählerstand bekannt. Ihr Zugangscode wird Ihnen mit der Ablesekarte bekanntgegeben.

ODER



QR-CODE SCANNEN

AUTOMATISCHE WEITERLEITUNG

Scannen Sie den QR-Code auf der Selbstablesekarte ein und Sie gelangen direkt auf Ihr Benutzerkonto bei www.zaehlerstand.at. Dort geben Sie Ihren Zählerstand bekannt.

ODER

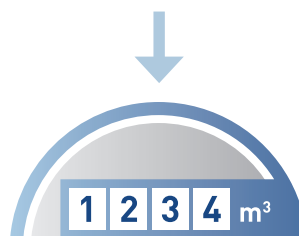


ZUM POSTKASTEN BRINGEN

POST ERFASST DATEN IM SYSTEM

Tragen Sie Ihren Zählerstand auf der Selbstablesekarte ein und werfen Sie diese in den Postkasten. Unser Partner, die Österreichische Post, übermittelt dann Ihren Zählerstand an www.zaehlerstand.at.

WWW.ZAEHLERSTAND.AT



Auf www.zaehlerstand.at befindet sich Ihr Benutzerkonto, das Ihnen einen Überblick über Ihren Verbrauch gibt.

Wir bitten Sie, folgende Dinge **NICHT** zu tun: die Ablesekarte zur Gemeinde bringen, weitere Vermerke auf der Karte machen, Zählerstand telefonisch oder per E-Mail durchgeben. Wichtig: Kontrollieren Sie den-

noch Ihre Daten auf Richtigkeit und halten Sie den **ABGABETERMIN** verbindlich ein, da sonst Ihr Zählerstand geschätzt wird.

Überreichung des Josef Krainer-Heimatpreis 2023 in der Grazer Burg an Viktoria Schnaderbeck Auszeichnung für herausragende Persönlichkeiten

Im Weißen Saal der Grazer Burg stand am 27.11.2023 die feierliche Überreichung des Josef Krainer-Heimatpreis 2023 auf dem Programm. Landeshauptmann Christopher Drexler, Gerald Schöpfer, Obmann des Josef Krainer-Steirischen Gedenkwerkes und Christine Russ, Enkelin von Josef Krainer sen., zeichneten dabei Viktoria Schnaderbeck in der Kategorie Sport aus.

Im Sommer letzten Jahres beendete Viktoria Schnaderbeck eine Fußballkarriere, die unglaublich aufregend und in vielerlei Hinsicht bahnbrechend war. Als Nationalspielerin bestritt Viktoria insgesamt 83 Länderspiele und war dabei neun Jahre Kapitänin des österreichischen Nationalteams. Die Aufnahme als 54. Mitglied in den Legendenclub des ÖFB – unter anderem mit Fußball-Größen wie Herbert Prohaska, Andreas Herzog und Hans Krankl – beweist den Stellenwert ihrer Karriere.

Bürgermeister Helmut Ofner gratulierte Viktoria im Namen der Gemeinde Kirchberg zu dieser ehrenvollen Auszeichnung.



Carina Dirnbauer – Sportverdienstzeichen

Der Obfrau und Trainerin vom Judo TUS Feldbach Carina Dirnbauer, wurde eine große Ehre zu teil. Der Steirische Judo Landesverband hat sie nominiert, um ihr eine Ehrung für steirische Sportfunktionäre zukommen zu lassen.

Seit 25 Jahren steht Carina auf der Matte. Im Jahr 2006 hat sie die Ausbildung zur Übungsleiterin abgeschlossen und erfolgreich den 1. DAN (1. Schwarzgurt) abgelegt. Seither ist sie als Trainerin tätig. Mehrere Fort- und Weiterbildungen folgten. Im Jahr 2015 hat sie die Prüfung zum staatlich geprüften Instruktor abgelegt und seit 2017 ist sie auch Trägerin des 2. DAN.

Auch im Sektionsvorstand wirkt Carina schon lange mit. Sie war viele Jahre Schriftführerin in der Sektion Judo und seit einigen Jahren leitet sie die Sektion als Obfrau. Einige Turniere sowie mehrere steirische Meisterschaften wurden von und mit ihr erfolgreich organisiert.

Im Rahmen einer schönen Feier wurde ihr im Weißen Saal der Grazer Burg von Landesrat Dr. Karlheinz Kornhäusl



ASVÖ Präsident DI Christian Purrer, Carina Dirnbauer, LR Dr. Karlheinz Kornhäusl

das Sportverdienstzeichen vom Land Steiermark in Silber überreicht. Auch der Präsident vom Steirischen Judo Landesverband Thomas Auer gratulierte Carina zu dieser Auszeichnung.

Die Gemeinde Kirchberg an der Raab gratuliert herzlich zu dieser ehrenvollen Auszeichnung.



Beitragsreihe „Öffentlicher Verkehr“: Bus oder Zug statt Auto

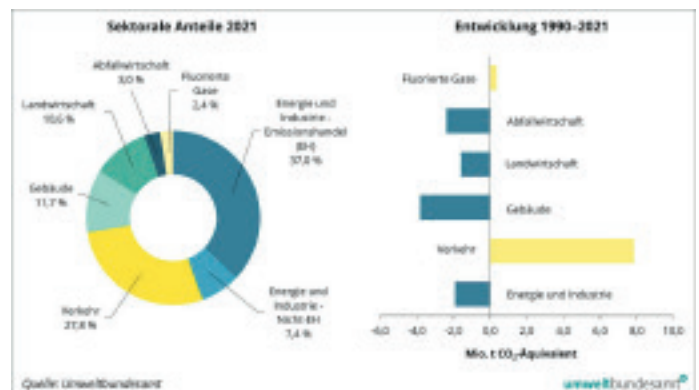
Fast 30 % der klimaschädlichen Treibhausgasemissionen in Österreich entstehen durch den Verkehr, wobei der PKW-Verkehr einen erheblichen Anteil ausmacht. Im Vergleich zu den 1990er Jahren sind die Emissionen in fast allen Sektoren zurückgegangen, jedoch nicht im Verkehrssektor. Hier haben sich die Treibhausgasemissionen sogar deutlich erhöht.

Gerade im ländlichen Gebiet fällt es oft schwer, auf das eigene Auto zu verzichten. Aber nicht für alle Wege muss es das Auto sein. Auch bei uns gibt es Möglichkeiten, klimafreundlich unterwegs zu sein. Eine Möglichkeit, das eigene Mobilitätsverhalten klimafreundlicher zu gestalten, ist die Nutzung des öffentlichen Verkehrs.

Wussten Sie beispielsweise, dass man vom Ortszentrum Kirchberg an Schultagen 5 Mal täglich mit dem Bus nach Feldbach und wieder zurück kommt? Vom Bahn-

hof in Studenzen-Fladnitz kommt man 24 Mal pro Tag nach Graz und 28 Mal wieder zurück.

Mit Apps wie „BusBahnBim“ können öffentliche Verbindungen jederzeit abgefragt werden. Probieren Sie es einfach einmal aus!



Treibhausgasemissionen Österreich, Quelle: Umweltbundesamt

Pensionierung – Ossi Weiß

Ossi Weiß von der Polizei Kirchberg an der Raab ging mit 1.8.2023 in Pension. Ossi startete seine Polizeiausbildung am 1.3.1984 in Graz und kam nach kurzen Einsätzen in Kindberg und Feldkirchen am 1.8.1986 zum Gendarmerieposten nach Kirchberg an der Raab.

Er war von Beginn an in der schulischen Verkehrserziehung tätig und führte bis zum Schluss Lehrgänge, Radfahrunterrichte und Tätigkeiten für die Kinderpolizei durch.

Auch seine kreativen Fähigkeiten als Fotograf und Videograf blieben der Polizei nicht verborgen. Er wurde häufig zur Videodokumentation bei Großveranstaltungen und auch als Polizei-Drohnen-Pilot eingesetzt.

Wir wünschen dem Ossi alles Gute!

Roman Kienreich

In Namen der Gemeinde Kirchberg an der Raab bedankte sich Bgm. Helmut Ofner bei Ossi für die jahrzehntelange Tätigkeit in Kirchberg/R.



Stars of Styria 2023



Die WKO Regionalstelle Südoststeiermark, Energie Steiermark, Uniqa und Raiffeisen präsentieren bereits zum 17. Mal in unserer Region die „STARS OF STYRIA“:

Top-Lehrlinge, ihre Ausbildungsbetriebe sowie Meister- bzw. Befähigungsprüfungsabsolventen.

Die Star-Trophäen, als Symbol der Wertschätzung, werden von WKO Präsident Ing. Josef Herk, dem Regionalstellenobmann KommR Günther Stangl, dem Regionalstellenobmann-Stv. Mag. Josef Sommer und dem

Regionalstellenleiter Thomas Heuberger überreicht.

Die Qualifikation der Fachkräfte ist die Basis des wirtschaftlichen Erfolges von Unternehmen. Die Auszeichnung zum „Star of Styria“ ist Zeichen der Wertschätzung gegenüber jenen Menschen und Unternehmen, die in besonderem Maße in die Ausbildung – und damit in die Zukunft unseres Landes – investieren!



Julian Veit, Melanie Gringl, Benjamin Vogt

In Zeiten des demografischen Wandels bilden Lehrlinge einen wesentlichen Grundstein für die Zukunft einer schlagkräftigen Region. 52 Lehrlinge haben im Zeitraum 1.8.2022 bis 31.7.2023 in 49 Betrieben im Bezirk Südoststeiermark eine Lehre mit ausgezeichnetem Erfolg absolviert. Dies ist ein deutliches Zeichen dafür, dass die duale Ausbildung weiterhin hoch im Kurs steht.

Weiters haben im Bezirk Südoststeiermark auch 61 engagierte Frauen und Männer eine Meister- bzw. Befähigungsprüfung positiv absolviert.

Folgende **Firmen und Lehrlinge** aus der Gemeinde Kirchberg, haben die Lehrabschlussprüfung mit

ausgezeichnetem Erfolg absolviert:

MPE - Metalltechnik Pechtl Emmerich GmbH, Wörth - Julian Veit

THS Installationen GmbH, Berndorf - Benjamin Vogt

Melanie Gringl, Siegersdorf, Konditorin

Folgende Personen haben die **Meister- bzw. Befähigungsprüfung**

positiv absolviert: Dominik Rindler, Studenzen, Spengler (Foto links)

Alexander Schauerl, Fladnitz, Güterkraftverkehr

Nikolas Stölzl, Fladnitz, Kraftfahrzeugtechnik

Andreas Tiefenbach, Ingenieurbüros (Beratende Ingenieure)



WIR ERÖFFNEN UNSEREN JUGENDRAUM!

EIN (T)RAUM WIRD WAHR!

Vor kurzem hat es sich noch niemand ausmalen können, jetzt ist er ausgemalt: Der Jugendraum in Kirchberg an der Raab! Im gemeinsamen Einsatz der Gemeinde, des Bauhofes und der Jugend wurde die alte Kaffeestub'n wieder auf Hochglanz gebracht. Nachdem ausgemalt, repariert und geputzt wurde, ist der Jugendraum nun bereit eingerichtet zu werden.

ENTER: THE ROOM

CHALLENGE ACCOMPLISHED!

Die Challenge „Enter the Room“ wurde am 17.11.2023 erfolgreich gemeistert! Die teilnehmenden Jugendlichen haben geheime Codes geknackt, Absperrungen überwunden und knifflige Fragen gelöst. Dabei wurde gemeinsam überlegt wie der Zugang zum Raum zukünftig organisiert werden soll und welche Grundsätze für das Miteinander im Raum wichtig sind.



INFOABEND 2.10.



AUSMALEN 25.11.



SAMMELAKTION ASZ



MÖBELWAHL UND
PUTZEN 2.12.

AM 2. JÄNNER WIRD DER RAUM AUFGEMÖBELT!

Im ASZ türmen sich bereits die gespendeten Möbel. Am 2. Jänner sind alle Jugendlichen eingeladen sich daraus ihre Einrichtung für den Raum auszusuchen. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt, denn beim gemeinsamen Upcycling kann der Einrichtung nochmal ein ganz individueller Schliff und Anstrich verpasst werden. Pack mit an!

MÖBEL-UPCYCLING
DI. / 2.1.2024 / 10:00



Folgt uns auf Instagram:
[jugendraum_kirchberg](https://www.instagram.com/jugendraum_kirchberg)





KINDERGARTEN KINDERKRIPPE KIRCHBERG AN DER RAAB

In unserem Kindergarten orientieren wir uns an den Bedürfnissen der Kinder und berücksichtigen den jeweiligen Entwicklungsstand. Jedes Kind darf sich bei uns in seinem Tempo entwickeln. Wir versuchen auf jedes einzelne Kind individuell einzugehen und ganzheitlich zu fördern. Kinder brauchen Sicherheit und Geborgen-

heit, damit sie sich der Welt zuwenden und diese spielerisch erkunden können. Traditionell verbundene Feste im Jahreskreislauf sind auch ein wesentlicher Bestand in unserem Kindergarten und wir feiern das Erntedankfest und die Palmweihe gemeinsam mit der Pfarre.



Kinder sind...

- ...kompetente Individuen
- ...Ko-Konstrukteure
- ...Forscherinnen und Forscher
- ...im Austausch mit ihrer kulturellen Umwelt
- ...gleichwertige MitbürgerInnen

Kinder...

- ...spielen eine aktive Rolle bei der Gestaltung ihrer eigenen Entwicklung
- ...brauchen Lebensräume zum Selbstgestalten
- ...verfügen über Kompetenz und sind zur Lebensbewältigung ausgestattet



- ...sind lernfähig, neugierig und spontan, selbstständig und handlungsfähig, unternehmungslustig, einfallsreich und begeisterungsfähig
- ...sind individuelle Persönlichkeiten und haben ein Recht auf Andersartigkeit und eigene Identität
- ...haben physische und psychische Grundbedürfnisse und ein Recht, ihre Gefühle zu äußern

- ...streben nach Unabhängigkeit und Zugehörigkeit
- ...sind fähig, Verantwortung zu übernehmen
- ...brauchen Zeit und Muße
- ...machen sich die Welt im Spiel verfügbar
- ...brauchen Freiräume, in denen sie nicht ständig unter Kontrolle stehen



- ...haben Bedürfnis nach Bewegung und Kommunikation
- ...verfügen über Selbstkompetenz und Selbstbestimmung
- ...wollen als gleichmäßige Partner akzeptiert werden
- ...sind aktive und kreative Forscher, die Lösungsstrategien entwickeln und Fragen stellen
- ...sind kritisch und eigenwillig und entwickeln dadurch ihr eigenes ICH

Jedes Kind ist...

- ...einzigartig. Das ist die Grundlage unserer Arbeit. Wir stärken und fördern das Kind und respektieren es in seiner Persönlichkeit, damit es ein gesundes Selbstbewusstsein aufbauen kann.



- ...in sich vollkommen und zeigt uns, was es braucht. Unsere Aufgabe ist es, sich dem Kind voll zuzuwenden, seine individuellen Bedürfnisse wahrzunehmen und zu unterstützen.

Bereits kleine Kinder setzen sich aktiv mit ihrer Umwelt auseinander, indem sie diese mit allen Sinnen wahrnehmen und erforschen.

Dazu geben wir ihnen Zeit und Raum, die Kinder ent-



scheiden selbst, wann sie für den nächsten Schritt bereit sind, denn nur wenn die Kinder sich wohlfühlen, sind sie fähig sich auf neue Situationen einzulassen (Partizipation).

Unsere Schwerpunkte im Kindergarten sind vor allem erleben – fühlen – wahrnehmen, im selbstständigem Tun.

Kinder lernen ganzheitlich – sie wollen nicht nur etwas anschauen. Sie wollen Dinge anfassen, daran riechen, sie befühlen und damit experimentieren, um besser begreifen zu können.

Kinder sind von Natur aus neugierig. Wir wollen auf diese Neugierde eingehen und setzen so einen weiteren Entwicklungsschritt (Ganzheitlichkeit und Lernen mit allen Sinnen).

Die vorbereitete Umgebung und die freie Wahl von Spielmaterialien ist ein grundlegender Teil unserer pädagogischen Arbeit. Wir schaffen viele Möglichkeiten, um den selbstständigen Umgang der Kinder mit unterschiedlichen Materialien und Gebrauchsgegenständen zu fördern. Den Kindern wird genügend Zeit gelassen, eine Tätigkeit ruhig zu Ende zu führen, dem eigenen Tempo angemessen. Grundsätzlich bieten wir den Kindern alles, was ihnen Freude und Spaß bereitet und ihre Entwicklung unterstützt (Individualisierung, Empowerment).

Die durchgeführten Bildungsinhalte knüpfen an die bereits erworbenen Lernerfahrungen und Erlebnisse der Kinder an (Lebensweltorientierung).

Dafür eignen wir uns im Vorfeld genügend Wissen an oder stellen z. B. Nachschlagwerke zur Verfügung (Sachrichtigkeit).

Die Spielbereiche haben Aufforderungscharakter für die Kinder, unabhängig von ihrem Geschlecht (Geschlechtssensibilität).

Wir zeigen den Kindern, dass sie in unserem Kindergarten mit ihren individuellen Bedürfnissen willkommen und integriert sind (Inklusion).

Die Angebote sind so aufgebaut, dass Kontakte und

Freundschaften von Kindern unterschiedlicher kultureller Hintergründe unterstützt werden (Diversität).

Wir achten darauf, dass alle Kinder der Gruppe Spielmaterialien zu den geplanten Bildungsimpulsen ihrem Entwicklungsstand entsprechend vorfinden (Differenzierung).

Die Hintergründe der Themenauswahl und die Bildungsthemen werden den Eltern (Erziehungsberechtigten) anhand von Zeitungen, Briefen und Wandtafeln anschaulich und nachvollziehbar sichtbar gemacht (Transparenz).



Konzeption KIGA (scanne QR Code)

Einschreibungstermine 2024

Krippe: Di. 23.01.2024 um 17:00 Uhr

Kindergarten: Mi, 24.01.2024 um 17:00 Uhr

Hort/Schülerbetreuung außerhalb der Unterrichtszeit: Do, 25.01.2024 um 17:00 Uhr

Bitte **Geburtsurkunde** und **Meldezettel** zur Anmeldung mitbringen!

*Wenn
du und ich
wir alle
trotz
verschiedener Meinungen und
Ansichten,
verschiedene Werte und
Religionen,
verschiedener Herkunft und
Hautfarben,
verschiedener Bedürfnisse und
Wünsche,
verschiedener Absichten und Ziele*

*zusammensitzen,
einander helfen,
miteinander reden,
aufeinander hören,
voneinander lernen,
füreinander da sind,*

*geht manches leichter,
wird vieler schöner,
gelingt alles besser:*

*es wird Neues möglich -
durch uns.*

Max Feigenwinter

Volksschule Kirchberg an der Raab

Ausstellung Handwerk 4a/4b

Was möchte ich einmal werden? Ideen dazu fanden die Kinder der vierten Klassen, denn sie besuchten die Ausstellung „Handwerk“ in Fehring. Mit großer Begeisterung folgten sie der interessanten Führung durch die unterschiedlichen Räume mit ihren jeweiligen Themen. In Kleingruppen durften sie die Angebote und Aktivitäten in den Räumen noch einmal intensivieren. Ob sie sich nun als Handwerker verkleiden oder Reifen montieren durften, die Kinder waren konzentriert bei der Sache und unterstützten sich gegenseitig.



Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da...

Passend zum Schulbeginn zog der Herbst in die Klassenzimmer der ersten Klassen ein. Im Sachunterricht wurden die Veränderungen in der Natur besprochen. Außerdem konnten die Kinder die gesammelten Blätter und Früchte genauer unter die Lupe nehmen.

In den kreativen Fächern wurde ebenfalls an diesem Thema gearbeitet. Gemeinsam lernten die Erstklässler:innen das Lied „Igel Isidor“ und setzten verschiedene Techniken für ihre Herbstzeichnungen ein. Bei der verbindlichen Übung MINT standen Experimente und

das Sammeln von Erfahrungen mit Farben auf dem Programm. So wurden beispielsweise die Herbstfarbtöne als Fingerfarben hergestellt. Dieser fächerübergreifende Unterricht bereitet den Schüler:innen große Freude.



Unsere Klassentiere stellen sich vor

Zu den dritten Klassen haben sich im heurigen Schuljahr zwei neue Klassentiere dazugesellt.

Nicht nur das Tröten der Elefanten, sondern auch die interessanten Klicklaute der Delfine erweckten Neugierde.

Gemeinsam durchforschten die Schüler:innen das Internet, Lexika und andere Bücher, um möglichst viele Informationen zu bekommen.

Das erste gemeinsame Referat entstand. So gestalteten die Kinder auch Plakate und übten sich im Präsentieren.

Das gegenseitige Vorstellen des Klassentiers machte die Schüler:innen der 3. Klassen stolz und sie konnten somit erste positive Erfahrungen mit Referaten sammeln.



Radfahrprüfung

Die diesjährige Radfahrprüfung wurde am 17. Oktober bei allerschönstem Wetter abgehalten. Schon bei der Erarbeitung des Themas waren die Kinder voll dabei. Sowohl die theoretische als auch die praktische Prüfung wurden von allen Kindern bestanden. Herzliche Gratulation!



Apfelprojekt

Zu Beginn des neuen Schuljahres besuchte wieder einmal Frau Mag. Ofner die zweiten Klassen, dieses Mal mit kostbaren Apfelraritäten. Nicht nur die Vielfalt an alten Apfelsorten, sondern auch die Geschichte dieses Obstklassikers faszinierten die Schüler:innen. Selbstverständlich durfte eine Verkostung nicht fehlen. Die Kinder verglichen dabei die unterschiedlichen Geschmäcker der Apfelsorten. Außerdem wurde der Apfelbaum als Miniaturlebensraum mit der Lupe begutachtet und es wurden Säfte sowie selbstgebackene Apfelkekse gekostet. Die Kinder waren wie immer hellauf begeistert. Herzlichen Dank an Frau Mag. Ofner, die dieses tolle Projekt zu uns an die Schule gebracht hat!



Feuerwehrtag

Am Freitag, den 22. September fand der diesjährige Feuerwehrtag für alle Schulstufen statt. Proben für den Ernstfall und ein Blick hinter die Kulissen standen auf dem Programm und alle unsere Kinder waren bei vier tollen Stationen mit großer Begeisterung dabei. Der/die eine oder andere wird dies zum Anlass nehmen, sich später bei der Feuerwehr ehrenamtlich zu engagieren – vielen Dank an alle Mitwirkenden insbesondere an Herrn Manfred Lebler, seines Zeichens Kommandant des Abschnittes Kirchberg an der Raab.



Erasmus Leadership Academy an der Côte d'Azur

Lebenslanges Lernen und Weiterbildung ist für die Pädagog:innen an der Volksschule eine Selbstverständlichkeit. Im November nahm die Direktorin der Volksschule an der **Erasmus Leadership Academy an der Côte d'Azur** teil. Im Bereich Schulbildung (=Allgemeinbildung) unterstützt Erasmus+ grenzüberschreitende Kooperationen zwischen Schulen, Kindergärten und anderen Bildungseinrichtungen. Eine Woche lang gab es Einblicke in das französische und schwedische Schulsystem, sowie Schulbesuche in Nizza, Cannes und Monaco. Durch den intensiven Austausch untereinander sowie durch die unterschiedlichen Zugänge zum Lernen in den verschiedenen Bildungseinrichtungen konnte die Direktorin viel Interessantes und auch brauchbare Anregungen mit nach Österreich bringen.



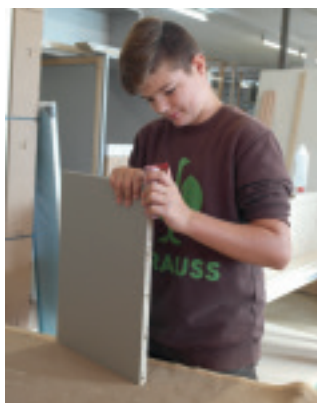
Musikmittelschule Kirchberg an der Raab

Berufspraktische Tage – In die Arbeitswelt schnuppern

Die Berufspraktischen Tage Anfang Oktober sind ein wichtiger Bestandteil des BO-Unterrichts (Berufsorientierung) in der MS Kirchberg an der Raab. Nach intensiver Vorbereitung konnten die Schüler der 4. Klassen eine ganze Woche erfolgreiche und äußerst lehrreiche Schnuppertage in den Unternehmen ihrer Wahl verbringen. In den unterschiedlichsten Betrieben gewannen die Schülerinnen und Schüler wertvolle Einblicke in die Berufs- und Arbeitswelt. Diese Möglichkeit des „Hineinschnupperns in die Berufswelt“ kann einen großen Beitrag für die richtige Berufsentscheidung der Jugendlichen leisten.



kannten. Zusammen mit dem Klassenvorstand und dem Persönlichkeitslehrer wurden verschiedene Kennenlernspiele gespielt, die Gegend rund um Gnas erkundet und gegenseitiges Vertrauen aufgebaut. Ebenso standen Wertschätzung, Respekt und Kommunikation an oberster Stelle, damit auch im Schulalltag weiterhin eine gute Zusammenarbeit als Grundlage gelegt war.



Kennenlerntage der neuen 1. Klassen in der MS Kirchberg an der Raab – Gemeinschaft fördern

Drei Tage lang konnten die 1. Klassen der MS Kirchberg an der Raab im JUFA Hotel Vulkanland Gnas ihre Gemeinschaft durch unterschiedliche Aufgabenbewältigungen stärken.

Die Herausforderung bestand darin, dass die Klassen sich selbst erst seit kurzer Zeit untereinander



Lesefest in der MS Kirchberg an der Raab – Wenn Klassen zu Bühnen werden

Fixer Bestandteil der MS Kirchberg ist das traditionelle Lesefest. Am 24.10.2023 kamen wieder zahlreiche Zuschauer, sahen sich die einstudierten Beiträge der Klassen an und waren vom schauspielerischen, musikalischen und tänzerischen Talent der Schülerinnen und Schüler begeistert. Die Klassen bereiteten sich intensiv auf ihren Auftritt vor und präsentierten diesen jeweils dreimal dem neugierigen Publikum.

In den 1. Klassen wurden bekannte Märchen bunt und vielfältig dargestellt. „Erlebnisse mit Tieren“ präsentierten die 2. Klassen. Die 3. Klassen widmeten sich dem Thema „Crime Time“ und das Thema „Zukunft“ inszenierten die 4. Klassen.

Mit großem Engagement und viel Spaß funktionierten die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen und Lehrern die alltäglichen Klassenräume zu Theaterbühnen um und präsentierten selbstbewusst ihre Beiträge.

Das Lesefest ist seit einigen Jahren ein Großprojekt an der MS Kirchberg und bei allen Beteiligten ein aufregendes Event zu Beginn des Schuljahres und wird mit viel Freude entgegengefebert.



MS Kirchberg trifft Partnerschule Gornja Radgona

Die MS Kirchberg an der Raab hauchte kürzlich neues Leben in eine langbewährte Schulpartnerschaft ein. Eine Gruppe von Englisch-Schüler:innen der 2. Klassen traf sich mit der slowenischen Partnerschule in Gornja Radgona zu einem ersten meet and greet. Dabei lernten die Schüler:innen einander kennen und tauschten sich aus – kommuniziert wurde hierbei ausschließlich auf Englisch. Einige Schüler:innen wurden im Rahmen des Treffens sogar für das slowenische Radio interviewt. Anschließend führten die Schüler:innen aus Gornja Radgona die Kirchberger Schüler:innen durch ihre Stadt und erzählten ihren neuen Freunden auf Englisch über ihre Sehenswürdigkeiten.

Dieses Treffen war nur der Grundstein einer Partnerschaft, die über den kommenden Jahren wieder intensiver gepflegt werden soll. Regelmäßiger Austausch und persönliche Treffen tragen dazu bei, dass die Schüler:innen die englische Sprache zum Austausch mit Gleichaltrigen benutzen können. Dies dient nicht nur der Vertiefung der Sprach-



kenntnisse, die Schüler:innen lernen auch andere Länder und Kulturen kennen. Somit bekommen sie eine neue Motivation für den Fremdsprachenerwerb und erkennen auch den wahren Sinn vom Erlernen einer Fremdsprache: mit der ganzen Welt kommunizieren zu können.

Kirchberger Musikmittelschüler:innen im Finale des Kinderrechte Songcontests



„Gib den Kinderrechten DEINE Stimme“ lautet auch heuer wieder das Motto zum Kinderrechte Songcontest der Kinder- und Jugendanwaltschaft Steiermark. Bei der bereits dritten Auflage des Kinderrechte Songcontests geht der Klassenchor der 1. Klasse der Musikmittelschule Kirchberg an der Raab an den Start. 35 begeisterte Sänger:innen, die sich

seit September 2023 ihrem gemeinsamen Hobby, der Musik, auch in der Schule verstärkt widmen, performten am 24. November 2023 ab 17 Uhr in der Strassengler Halle in Judendorf-Straßengel erfolgreich beim großen Finale unter der Gesamtleitung von Frau Petra Faul mit ihrem Song „Nehmt euch in Acht“.

Elternverein VS Kirchberg/ Raab

Mit Elan ins neue Schuljahr gestartet

Unser Elternverein ist heuer bereits mit einigen Aktivitäten ins neue Schuljahr gestartet. Den Anfang machten gleich zu Beginn die KLIMAVERSUM Ausstellung, welche kostenlos von allen Schülern besucht werden konnte und unser Kindersachenflohmarkt. Weiter ging es mit der Verteilung der Ausflugs-Kappen für unsere drei ersten Klassen. Diese werden die Schüler:innen in allen 4 Schuljahren begleiten und immer gut sichtbar machen. Im November ging es dann bei unserer jährlichen JHV um die Planung des restlichen Schuljahres. Vielen DANK an dieser Stelle an alle Eltern, die rund um das Jahr die verschiedensten Aufgaben erfüllen und somit ein wichtiger Teil des TEAMS EV sind! Im Frühjahr wird der EV die Volksschule wieder bei dem Projekt „Mein Körper gehört mir“ finanziell unterstützen und es den Kindern somit kostenlos anbieten können.



Um für derartige Förderungen ein Budget zur Verfügung zu haben, veranstalten wir auch im Frühjahr 2024 wieder unseren beliebten Flohmarkt: Also den Termin SA 2.3.2024 gleich vormerken und vorbeischaun!

Danke für eure Unterstützung – denn Wertschätzung wirkt Wunder :)

Marianne Rath, Obfrau EV VS Kirchberg



Vorstand /Team EV VS Kirchberg

Flohmarkt Herbst 2023

KLIMAVERSUM



Die Elternvereine der VS und MS Kirchberg an der Raab in Zusammenarbeit mit der Zone-Kirchberg

konnten heuer zu Schulbeginn die Wanderausstellung Klimaversum in Kirchberg begrüßen. Bei der feierlichen Eröffnung musizierte die 2a Klasse mit Herrn Hans Unterweger. Über 500 Schüler besuchten die 14-tägige Ausstellung.



Vital in den Winter



Scan me!



Wandern trotz Regenwetter...
Die Kirchberger:innen bewiesen,
dass sie nicht aus Zucker sind! :)

VITALWANDERTAG 2023

Trotz vereintem Daumendrücken fiel der Ersatztermin für unseren Wandertag (der im April diesen Jahres bereits wegen Schlechtwetter abgesagt werden musste) zielsicher auf den einzigen verregneten Tag der Herbstwochenenden. Doch wer denkt, dass sich Kirchbergs Wanderfreunde von 15 Grad und Regen unterkriegen lassen, der irrt gewaltig!

Zahlreiche große und kleine Wanderer auf zwei und vier Beinen machten sich am 24. September auf den Weg, um den Kirchbergvitalweg zu bezwingen und die Stationen entlang der Strecke zu besuchen.

Ein herzliches Dankeschön gilt den standhaften Betreiber:innen unserer Stationen, die Kälte und Regen getrotzt haben und entlang des Kirchbergvitalweges mit Wärme und Freundlichkeit zur Stelle waren: Jasmin Grössl und Julia Fellner, der Jägerschaft Kirchberg, der Landjugend Kirchberg, Nicole Erhart und Family, der SG Hof, der Rot Kreuz Jugend und HiFa Bier, dem Kirchberger Ländchen, Andreas Schlögl und der Bergschenke Schlögl sowie dem Bogensportclub BSC Rothberg. Weiters möchten wir uns bei all den wetterfesten Teilnehmerinnen und Teilnehmern dafür bedanken, dass sie trotz der mittelpträglichen Bedingungen mitgewandert sind und das heurige Vitalwandern nicht ins Wasser fallen haben lassen!

Im Namen von Kirchbergvital Teamleiterin Eva Friesenbichler, Vitalwandern Projektleiterin Reingard Windisch und dem gesamten Kirchbergvital Team: DANKE für's Mitmachen!

Erzähl, was in dir ist

Die Schreibwerkstatt basiert seit jeher auf dem Konzept der Wertfreiheit.

Sie schafft eine Umgebung, in der Gedanken aller Art von der Seele aufs Papier fließen dürfen. Und: Das Erzählcafé öffnet wieder! Ein idealer Ort für lebendiges Erinnern. Sei dabei!

Bitte um telefonische Anmeldung unter
0699 140 93 531
Heidi Rath



SCHREIBWERKSTATT

- SA, 27. Jänner 2024
- SA, 24. Februar 2024

SCHREIBMARATHON am Tag der Poesie:

- SO, 17. März 2024

jeweils von
15 bis 18 Uhr
in der ZONE
Kirchberg

ERZÄHLCAFÉ

- DO, 14. März 2024



POESIE TO GO

Am Freitag, dem 1. Dezember 2023, durften Schüler:innen der 4A-Klasse der MS Kirchberg ihre selbstgeschriebenen Kreativ-Texte beim Benefizkonzert der ZONE Kirchberg präsentieren. Durch den Impuls der Schreibwerkstatt - angeleitet von Heidi Rath - entstand die Idee, den Poesieautomaten vor der Ortsbibliothek wieder mit Texten zu befüllen, die ab sofort um nur einen Euro herausgedruckt werden können. Nutze diese Chance und gönne dir selbst ein paar Worte. *Agnes Dontschev*



Bis Mitte Jänner hast du noch die Möglichkeit, die Schreibimpulse zum Thema „Traum & Fantasy“ der Schüler:innen der Mittelschule aus dem Poesieautomat vor der ZONE herauszudrucken! Der Erlös kommt einem ukrainischen Spendenprojekt zugute.



Kirchberg *vital*

VORTRAGSABEND

Schmerzen aller Art, körperliche Beschwerden sowie Probleme mit der Sexualität können sich massiv auf unseren Alltag auswirken und nicht nur unser physisches, sondern auch unser mentales Wohlbefinden schwer beeinträchtigen. Im Rahmen ihres Vortragsabends „Schmerz & Beckenboden“ widmen sich die Physiotherapeuten Philipp Fuchs und Therese Fröhlich zwei Themen, die für viele Menschen von Konsequenz sind - auch wenn es den Betroffenen vielleicht gar nicht immer bewusst sein mag.

DO TUATS WEH, WOS IS DES? MIT PHILIPP FUCHS, BSC.

Schmerz ist wohl für die meisten von uns ein vertrauter Begleiter (und so soll es auch sein), doch manchmal nimmt diese unangenehme Erfahrung Ausmaße an, die sie zu einer Bürde in unterschiedlichsten Lebenslagen machen. Philipp Fuchs, BSc. geht in seinem Vortrag auf das komplexe Thema Schmerz ein und spricht über verschiedenste Faktoren, die Schmerzen auslösen bzw. begünstigen können sowie chronische Beschwerden der Wirbelsäule und Mythen rund um die ominösen Bandscheiben.

- Schmerz von der Zehe bis zum Hirn und wieder zurück
- Erstaunliche Alltagsgeschichten über Schmerzen
- Anatomie-Exkurs: Wirbelsäule – Bandscheibe – Nervensystem
- Lifestyle und Schmerz

TABUTHEMA BECKENBODEN MIT THERESE FRÖHLICH, BSC.

Therese Fröhlich, BSc. beleuchtet das Thema Beckenboden in all seinen Facetten und bespricht, wie stark sich diese Muskelgruppe auf den Alltag von Frauen und Männern aller Altersgruppen auswirkt. Bei Frauen kann der Beckenboden u.a. für ungewollten Harnverlust, Drangblase, Organsenkung, Schmerzen beim Sex, Orgasmusprobleme, wiederkehrende Harnwegsinfektionen und vieles mehr verantwortlich sein, während Männer mit Problemen wie Erektionsstörungen, Harnverlust, Drangblase und unterschiedlichsten Schmerzen zu kämpfen haben.

- Was ist der Beckenboden und was sind seine Aufgaben?
- Wie unterscheidet sich der Beckenboden bei Männern und Frauen?
- Welchen Stellenwert hat er in unterschiedlichen Lebensbereichen? (Sexualität, Kontinenz, Beschwerden im Alter etc.)
- Wie kann ich vorbeugen bzw. meine Lebensqualität wieder steigern?

In freundlicher Kooperation mit

GESUNDHEITS
ZENTRUM
FRAISS

Für den Inhalt verantwortlich sind die Projektgruppe Kirchbergvital und der Bürgermeister Helmut Ofner, Fotos: Anna Neumeister, Agnes Dontschev, unsplash, freepik Weitere Infos unter www.kirchbergvital.at Anregungen, Wünsche und Beschwerden bitte an kontakt@kirchbergvital.at richten.

Kirchberg *vital*

Mo, 15.1.2024

18:00 - 19:30 Uhr

Gemeindesaal | Kirchberg

Vortragsabend
Schmerz & Beckenboden

GESUNDHEITS- | BEWUSST INS NEUE JAHR

Gartenglück

WORKSHOP
Gartenplanung fürs neue Jahr

Bettina Stix behandelt das nachhaltige Arbeiten im Jahreskreis und gibt ihren Teilnehmer:innen Tipps & Tricks für Anbau, Ernte und Verarbeitung.

Mo, 29. Jänner 2024 | 16:30 - 19:00 Uhr
ZONE Kirchberg | 35 € pro Einheit

Anmeldung: online auf
www.kirchbergvital.at

Volleyball

DIENSTAGS IN KIRCHBERG

Gerhard Stolz lädt Erwachsene und Kids ab 12 Jahren jeden Dienstag ab 20 Uhr in den großen Turnsaal ein, um gemeinsam in spontan zusammengestellten Gruppen Volleyball zu spielen. Sowohl Fortgeschrittene als auch Anfänger:innen sind herzlich eingeladen!

jeden Dienstag ab 20:00 Uhr
im großen Turnsaal | 0680 2072253
Teilnahme kostenfrei!

auf geht's!
BEWEGUNGSLAND
STEIERMARK

Die ZONE im Herbst 23

Im Herbst zeigte die ZONE wie schon gewohnt ein volles und vor allem vielfältiges Programm. Es gab wie immer eine Reihe von Workshops in Verbindung mit KirchbergVital, Dante Alighieri und der Bücherei, bei den Abendvorstellungen stand jedoch das gesprochene Wort im Mittelpunkt, oft unterstützt von leisen musikalischen Tönen.

Der Hirte und Poet **Bodo Hell** (begleitet von Johannes Tieber) las vor vollem Haus aus seinen „Begabten Bäumen“, Kabarettist **Seppi Neubauers** Hirn mit Ei animierte die Leute zum Lachen; mit **Peter Gungl** debattierten viele über die Wahrheit und die Welt.



Birgit Gschier und zwei Musiker aus Syrien brachten uns mit Gedichten und Weisen den fremden Iran näher, während **Matthias Ohner** als Ungeziefer in Kafkas Verwandlung sowohl erstaunte als auch verwirrte.



Alex Beer las und erzählte aus ihren historischen Kriminalromanen, das Kudelmuddeltheater rettete die Kinderbücher vor dem Bücherwurm und die Theatergruppe unter **Angelina Schallerl** erarbeitete donnerstags die Story über Jessas, Maria und Josef, die sie zur Finissage der herzlichsten **Krippenausstellung** auf die Bühne brachte.



In der Ausstellung davor demonstrierte Peter Gungl **Chaos und Ordnung** in seinen bunten und philosophischen Bildern. Bei der Weinreise zum Weingut Gross kann öfters Weinakademiker **Thomas Schabl** zu Wort, während die mitgereisten Männer kosteten und viel über Geologie und Sensorik lernten. Und schlussendlich sangen alle ge-





Feuerwehrrabschnitt Kirchberg an der Raab

Abschnittsübung im Westen des Abschnittes 5 Kirchberg an der Raab

Die FF Oberdorf und die FF Tiefernitz übten mit Unterstützung des gesamten Abschnittes den Ernstfall. Übungsannahme war ein Brand beim Buschenschank Monschein in Oberdorfberg. Hauptaugenmerk der Übung war es, eine funktionierende Löschwasserleitung von Tiefernitz-Ort zum ca. 60 m höher gelegenen Buschenschank zu installieren. 1.330 m Löschleitung mit sechs Pumpen mussten in kürzester Zeit eingerichtet werden. Die Koordination der zwei Einsatzstellen, die Kommunikation über die gesamte Löschleitung, die schmale Straße und weitere Punkte wurden zur Herausforderung – und gut bewältigt. Weiters wurde mit schwerem Atemschutz das Vordringen in den Weinkeller geübt sowie eine Menschenrettung am nahe gelegenen Streusplitt-Silo durchgeführt. Dies machte die Abschnittsübung sehr vielseitig, aber auch umfangreich.

Das Kommando der Feuerwehr Oberdorf und der Feuerwehr Tiefernitz sagte mit einer Jause beim Buschenschank Monschein Danke für das Mitwirken bei der Übung und möchte sich hiermit bei Michaela, Florian und Hans für das Bereitstellen des Übungsobjektes bedanken.

Bericht: M. Fellner, FF Tiefernitz



Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold

Am 11. November fand in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring der Bewerb um das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in Gold statt. Die Jugendlichen der Feuerwehren Fladnitz, Oberdorf und Tiefernitz meisterten die herausfordernde Prüfung souverän.



Beim anspruchsvollen Bewerb, der in diesem Jahr bereits zum zehnten Mal über die Bühne ging, stellten 149 Bewerber aus der gesamten Steiermark im Alter zwischen 15 und 16 Jahren ihr Wissen unter Beweis. Die Aufgaben stellten sich dabei aus den Bereichen Erste Hilfe, Taktik, Brandeinsatz und Technischer Einsatz zusammen.

Mit Anja Hauer, Lorelai Maurer, Kerstin Wagner und David Pongratz (FF Fladnitz), Anja Raidl (FF Tiefernitz) und Anna Lebler, Alexander Geratitsch, Leon Baumgartner und Maximilian Hirschmann (FF Oberdorf) stellten sich auch diese Mitglieder unserer Feuerwehren der sogenannten „Matura

der Feuerwehrjugend“. Sie absolvierten dabei alle Stationen ohne Probleme und bekamen bei der Schlusskundgebung das goldene Abzeichen überreicht. Der Abschnitt 05, Kirchberg an der Raab, ist sehr stolz auf die erbrachte Leistung und gratuliert recht herzlich! Ein großes Dankeschön ergeht dabei auch an die Jugendbetreuer, die unsere Feuerwehrkids auf den Bewerb vorbereitet haben!

Bericht: S. Ruhdorfer, FF Fladnitz



Schulvorführung

Am 21. und 22. September war es den Schüler*innen der VS und MS Kirchberg an der Raab, sowie auch den Kindergartenkindern des Kindergartens Kirchberg an der Raab, möglich, einen Einblick



in das Feuerwehrwesen zu bekommen. Die Freiwilligen Feuerwehren Fladnitz, Berndorf, Kirchberg, Oberdorf, Studenzen und Tiefernitz präsentierten sich und ihre Gerätschaften an zwei Tagen im Rahmen eines Stationsbetriebes.

Neben der Absturzsicherung und Menschenrettung, den Gerätschaften für einen Technischen Einsatz und den Gerätschaften für einen Brandeinsatz, stand auch die Jugendbahn zum Ausprobieren zur Verfügung. Auf dieser Bewerbsbahn zeigten unsere erfahrenen Jugendlichen mit voller Leistung und stellten eine Schauübung dar. Wir bedanken uns bei den Direktionen der MS und VS, der Leitung des Kindergartens und allen Feuerwehrkamerad*innen für die Mitwirkung an diesen beiden Tagen. Bericht: A. Tappauf, FF Oberdorf



Nikolo und Krampus in Studenzen und Siegersdorf

Der Nikolo war auch heuer wieder mit seinen Krampussen von Haus zu Haus unterwegs. Danke an die Mitglieder der FF Studenzen, die sich die Zeit nehmen, um die jahrzehntelange Tradition weiterzuführen, welche von den Eltern sehr geschätzt wird.



Bereichsfunkleistungsbeiwerb 2023 in Baumgarten bei Gnas

Am 14.10. fand der Bereichsfunkbeiwerb in Baumgarten statt: Von unserem Abschnitt nahmen 15 KameradInnen teil. Des Weiteren waren wir mit fünf BewerterInnen vertreten. Es galt, insgesamt sechs Stationen zu

bewältigen, die alle Teilnehmer mit Bravour meisterten. Ein herzliches Dankeschön an die Ortsfunkbeauftragten für die unzähligen Vorbereitungsstunden.

Bericht: K. Höfler, Abschnittsfunkbeauftragter



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

Rotkreuz-Ortsstelle Kirchberg/R.

Ehrung für Rotkreuz Mitarbeiter

„Vorbildliche Menschen in unserer Gemeinde“

Wenn jemand erkrankt, verunfallt und Hilfe benötigt, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Roten Kreuzes von Kirchberg rund um die Uhr einsatzbereit. Einige davon engagieren sich schon seit vielen Jahren ganz besonders, tun mehr als Ihre Pflicht ist. Um dies zu würdigen, lud die Bezirksstelle Feldbach zu einem Dankesfest ein.

Bezirksstellenleiter Ph Dr. Christan Rath und Bezirksrettungskommandant Josef Schaffler bedankten sich bei den Ausgezeichneten für den besonders wertvollen Dienst, den sie für die Bevölkerung erbringen. Bürgermeister Helmut Ofner überreichte das Ehrenzeichen vom Land Steiermark für 25-jährige Tätigkeit im Bereich des Rettungswesens an Notfallsanitäter Herrn Rene Hainzmann. Clara Bacher erhielt den Ehrenring des Roten Kreuzes in Gold für ihr großes Rot-Kreuz Engagement als Einsatzfahrerin und Jugendgruppenleiterin.

Die Stundenspanne in Gold für 13.000 ehrenamtlich

geleistete Stunden an Ortsstellenleiter Markus Eckhard und 14.000 Stunden wurde Herrn Erwin Wallner überreicht.

Gründungsmitglied Josef Kummer würdigte man für 55 Jahre Einsatz im Rettungsdienst, stets unfallfreies Fahren und über 6.000 Einsätze mit der Ehrenurkunde des Rotkreuz-Landesverbandes Steiermark.



Rotkreuz-Teams aus dem Rettungsbezirk Feldbach üben den besonderen Einsatz im Team in verschiedenen Gefahren- und Schadenslagen.

Mitte Herbst beübten über 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Roten Kreuzes, der Bezirksstelle Feldbach in 3er Teams unterschiedliche Szenarien, die eine besondere Herausforderung für die Einsatzfahrer und auch Rettungssanitäter darstellten.



Gleichzeitig konnten fiktive Einsätze mit teils sehr hohen Anforderungen gleichzeitig beübt werden. In der Schauhöhle in Kirchberg kam es zum Stromausfall. In der Höhle befanden sich zwei Besucher die französisch sprechend waren. Hier ging es vor allem das Arbeiten im Dunklen, bei Kälte, unter engen Verhältnissen und der Kommunikation bei sprachlichen Barrieren und darum, die am Bein schwer verletzte Person möglichst schonend aus der Höhle zu bringen und die beiden Urlauber gut zu versorgen.

Eine besondere Herausforderung war das Geländefahren am Gruppenübungsplatz des Bundesheeres in Kornberg. Verschiedene Hürden warteten auf die Einsatzfahrer. Ziel war es, die Sicherheit auf losem Untergrund und leichtem Gelände zu erkunden und die Fahrtechnik anzupassen. Oftmals war es notwendig, das eigene Können auszuloten und die Zusammenarbeit im Team (Beifahrer als Lotsen) gut einzuschätzen. Dankenswerter Weise stellte das Militärkommando Steiermark den Übungsplatz für das Beüben der Sicherheit der Einsatzfahrer zur Verfügung. In der Beratung der Fahrtechnik unterstützte uns das Autohaus VW Trummer.



Eine besondere, nicht alltägliche Situation war auch das Versorgen einer verletzten Person in großer Höhe beim Salzsilo der Strassenverwaltung in Feldbach. Rettungsgeräte für das Bergen aus großer Höhe der Stadtfeuerwehr wurden vorgestellt und unter Anweisung von Abschnittsbrandinspektor DI Peter Paptist gut gesichert mit Notfallequipment ausgerüstet, stiegen die Rotkreuzmitarbeiter auf der Leiter fast 30 Meter empor. Hier ging es darum, dass die Saniäter ihre persönlichen Grenzen kennen und einschätzen lernen.



Besuch statteten uns auch die Bürgermeister Ing. Josef Ober, Feldbach und Helmut Ofner, Kirchberg an der Raab, ab, die von den Leistungen der Rot-Kreuz Einsatzkräften beeindruckt waren.

„Die Großübung war etwas ganz Besonderes. Wir konnten

Zwei Kirchberger neue Einsatzoffiziere im Führungsstab des Bezirksrettungskommandos

Mit Daniel Leitgeb und Günther Zenz bekommt das Bezirksrettungskommando Feldbach ab Jänner 2024 zwei neue Einsatzoffiziere in führender Position. Beide haben Anfang Dezember den Offizierslehrgang des Roten Kreuzes sehr erfolgreich abgeschlossen. **Daniel Leitgeb** wird als Einsatzoffizier im Führungsgrundgebiet Versorgung und Logistik tätig sein. Seine Hauptaufgabe ist die materielle Sicherstellung für einen möglichen Großeinsatz oder Katastrophenfall sowie die Einsatzvorbereitungen im Bereich Logistik und Versorgungsführung. **Günther Zenz** wird die Funktion des Bezirksrettungskommandanten-Stellvertreter und Chef des Stabes neu übernehmen.



Seine Aufgaben sind die Führung der Einsatzkräfte bei Ausfall des Bezirksrettungskommandanten, die Verantwortung für die Planung, die Veranlassung und die Kontrolle aller Maßnahmen der Einsatzvorbereitung, Regelung des internen Stabsbetriebes, Schulungsverantwortlicher für die Einsatzoffiziere. Besonders erfreut zeigte sich Bezirksrettungskommandant Josef Schaffler auf den sehr erfolgreichen Kursabschluss und die Bereitschaft, sehr herausfordernde Aufgaben für das Rote Kreuz im Bezirk Feldbach zu übernehmen.

viele unterschiedliche Szenarien mit teils sehr hohen Anforderungen üben, viele davon gleichzeitig. Das war für alle Beteiligten eine große Herausforderung, die sie aber großartig erfüllen konnten“, resümiert Josef Schaffler, Bezirksrettungskommandant. Die Übung habe auch gezeigt, dass die Zusammenarbeit mit den anderen Einsatzorganisationen ausgezeichnet funktioniere. Zudem habe man wertvolle Erfahrungen für künftige gemeinsame Einsätze sammeln können.



Erster Rotkreuz-Seelsorger der Steiermark wird für 25-jährige Tätigkeit geehrt

Geistlicher Rat Alois Kremser wurde auf Antrag der Bezirksstelle Feldbach für seine 25-jährige Tätigkeit als Rotkreuz-Kurat geehrt. Alois Kremser war der erste Rotkreuz-Seelsorger des Landesverbandes Steiermark (Bezirksstelle Feldbach). Bürgermeister Helmut Ofner und Bezirksrettungskommandant dankten für den besonderen Dienst der „Gott sei Dank“ eher im Hintergrund über Jahre geleistet wurde. Alois Kremser war immer bereit, sich auch im Katastrophenfall oder bei besonderen Einsätzen als Seelsorger in der Betreuungphase des Betroffenen in den Dienst zu stellen. Bei den Rotkreuz-Wallfahrten des Steirischen Roten Kreuzes war Alois Kremser fast immer zur Stelle. Im Auftrag des Landes Steiermark, LH Mag. Christopher Drexler, überreichte Bürgermeister Helmut Ofner das Ehrenzeichen des Landes Steiermark in Bronze.



Faschingsgilde Kirchberg an der Raab



Kirchberger Fasching zum 37. Mal eröffnet von seiner Hoheit Prinz Mario I. und ihrer Lieblichkeit Prinzessin Sandra I.

Bei eisigem Morgenfrost wurden die Verantwortlichen der Kirchberger Faschingsgilde vom neuen, bis dahin geheim gehaltenen Prinzenpaar in deren Haus am Urtas, Gemeinde Kirchberg empfangen. Die Überraschung bei allen Nichtsahnenden war riesig. Die neuen Prinzregenten luden zu einem tollen Frühstück. Im Service wurden sie von ihren beiden Söhnen Erik und Robin perfekt unterstützt. Um 08:45 Uhr begann dann der offizielle Teil der Faschingseröffnung mit der Kutschenfahrt zum Gemeindezentrum Kirchberg, wo schon die restlichen Mitglieder der KFG sowie Abordnungen des Gleisdorfer Faschingsklubs, der Stadtwache Feldbach und der Narrenzunft Weiz mit dem Neuen Landesprinzenpaar Herman I. und Franziska I. im Spalier Aufstellung genommen hatten. Der Bürgermeister bedankte sich beim scheidenden Prinzenpaar Anita I. und Manfred I. sowie beim Vorjahrskinderprinzenpaar Florian III. Vanessa I. Ein herzlicher Gruß von Bgm. Helmut Ofner galt natürlich den neuen Prinzregenten Mario I. und Sandra I. sowie dem neuen Kinderprinzenpaar Jakob I. und Romana I.

Nach kurzem gegenseitigem Kennenlernen formierten sich alle Anwesenden zum Einzug auf den Kirchpark. Angeführt von der Musikkapelle Kirchberg setzte sich ein Farbenprächtiger Konvoi mit ca. 130 Personen in



DIE PRINZENFAMILIE 2024

SEINE HOHEIT PRINZ MARIO I	MARIO ZETTELBAUER
IHRE LIEBLICHKEIT PRINZESSIN SANDRA I	SANDRA ZETTELBAUER
KINDERPRINZ JAKOB I	JAKOB FALCHNER
KINDERPRINZESSIN ROMANA I	ROMANA PROMITZER



Bewegung und traf um 09.35 Uhr am wunderschönen Kirchpark ein. Unzählige private Gäste warteten schon gespannt auf den Augenblick, wo dann die neuen Prinzenpaare mit der Kutsche dort eintrafen. Unter tosendem Applaus und den Klängen der Blasmusik wurde die Inthronisierung vorgenommen. Mit einer Ordensgala und einigen Gratulationen endete

der Offizielle Teil um 11.45 Uhr. Natürlich war noch nicht Schluss an diesem herrlichen Sonnentag. Bis in die frühen Nachmittagsstunden war gute Laune bei Wein, Bier und Sekt angesagt und der Startschuss in die fünfte Jahreszeit war für alle aus Kirchberg und Umgebung wie immer bestens gelungen.

Für die KFG, Präsident Sepp Krusch

Wer hat noch keine Karten für die Faschingsitzungen in Kirchberg? Termine sind:

Fr, 9.02.2024 Beginn um 19.30h /

Saaleinlass um 18.45h

Sa, 10.02.2024 Beginn um 19.30h /

Saaleinlass um 18.45h

So, 11.02.2024 Beginn um 18.00h /

Saaleinlass um 17.15h

Karten können tel. bei Präsident Josef Krusch

(0664/88 72 66 63) vorbestellt werden!

Ab Dienstag, den 12. Dez. liegen alle vorbestellten und alle Restkarten in der Raiba-Kirchberg auf.

Alle reservierten Karten müssen bis spät. Dienstag, 9. Jänner abgeholt werden, danach werden diese zum freien Verkauf angeboten. www.kirchberger-faschingsgilde.at

Historischer Verein

50 Teilnehmer am Landeskundlichen Kurs in Kirchberg



Der Heimatabend „Die Geschichte der Steiermark“ bildete den Auftakt, seitdem büffeln 50 Teilnehmer jeden Donnerstagabend im Kirchberger Gemeindesaal die Geschichte der Steiermark mit den Schwerpunkten Südoststeiermark und Kirchberg an der Raab. Der vom Historischen Verein für Steiermark getragene Kurs findet in Zusammenarbeit mit dem Historischen Verein für das Kirchberger Ländchen statt und ist kostenlos. Obmann Prof. Dr. Johann Köhldorfer: „Wir freuen uns sehr, dass das Interesse an der Geschichte der Steiermark so groß ist. Nach Abschluss des Kurses kann Kirchberg durchaus als eine der historisch am besten informierten und ausgebildeten Gemeinden des Landes bezeichnet werden.“

Kursleiter ist Dr. Alois Ruhri, ehemaliger Leiter des Diözesanarchivs Graz-Seckau und Verfasser zahlreicher Publikationen. Unterstützt wird er von den steirischen Historikern Dr. Leopold Toifl, Ehrenmitglied des Historischen Vereins und bis 2022 wissenschaftlicher Leiter des Zeughauses Graz, Prof. Dr. Bernhard Reismann, Leiter des Archivs der Technischen Universität Graz und des Architekturarchivs Steiermark, Dr. Heinrich Klingenberg, Erwachsenenbildner, langjähriger Referent im Land Steiermark und seit 20 Jahren der Spezialist für Ahnenfor-

schung und Familiengeschichte in der Urania, und Prof. Dr. Johann Köhldorfer, der die Kirchberger Teichwirtschaft unter Sigbert Graf Heister beleuchtete und im Zuge dessen zu einer vorweihnachtlichen Fackelwanderung mit Teichbesitzer Hubertus Rothermann bei den Teichen einlud.

Der Kurs wird am 11. Jänner 2024 mit weiteren fünf Abenden fortgesetzt. Danach haben die Kursteilnehmer die Möglichkeit, eine Prüfung für die vom Historischen Verein für Steiermark verliehene Wartinger-Medaille abzulegen.



Ein Heimatabend bildete den Auftakt zum landeskundlichen Kurs.



ESV-Raiba Kirchberg

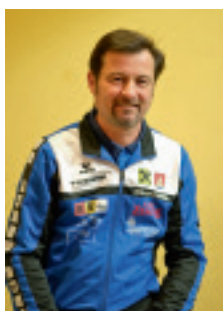


Eis und Stocksport
A-8324 Kirchberg/R Nr. 197

Der ESV-Kirchberg blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurück.

Sowohl sportlich als auch wirtschaftlich kann sich das abgelaufene Jahr beim ESV-Kirchberg sehen lassen. Der Klassenerhalt in der Bundesliga-I. war zwar äußerst knapp, aber für das erste Jahr in der zweithöchsten Spielklasse Österreichs eine Leistung mit der Überschrift „Ziel erreicht“.

Eine weitere sportliche Topleistung vollbrachte der Mannschaftsführer der Wettkampfmannschaft, Klemens Scheucher. Er trat beim internationalen VITAhome-Solocup an. Dabei spielt jeweils ein Spieler mit vier Stöcken zuerst in der Gruppenphase gegen seine Gegner und schlussendlich zwei Tage lang bei den Finalis im KO-System. Klemens Scheucher setzte sich in der Gruppenphase in Oberwart souverän durch und lies auch im Finale des VITAhome-Solo-Cups in Wang in Niederösterreich sein Können aufblitzen. Erst im Semifinale musste er die erste Niederlage hinnehmen und wurde somit unter 544 Teilnehmern aus sechs Nationen **Gesamt-Dritter**. Herzlichen Glückwunsch zu dieser enormen Leistung!



Aus wirtschaftlicher Sicht war das 14. Kirchberger-Strasenturnier ebenso ein Erfolg wie die Internationale Veran-

staltung der Champions-League-2023. Diese Stocksportveranstaltung hat den ESV-Kirchberg weit über Österreich hinaus bekannt gemacht und für die Durchführung gab es Lob von allen sechs teilnehmenden Ländern. Bei allen Mitarbeitern und Helfern, die bei diesen Veranstaltungen Hand angelegt haben, möchte ich mich im Namen des ESV-Kirchberg recht herzlich bedanken. Nach einem so erfolgreichen Jahr ist unser Blick natürlich schon wieder nach vorne gerichtet und dabei fällt der Fokus in erster Linie auf die Bundesliga-I.-Meisterschaft 2024. Unsere Gegner im nächsten Jahr sind die Mannschaften aus Großfeistritz (Stmk), Schardenberg (OÖ) und Umdasch-Winklarn (NÖ). Die Heimspieltermine sind: **13. April, 25. Mai und 8. Juni 2024** in der Stocksporthalle in Kirchberg.

Zu diesen Spielen möchten wir schon jetzt herzlich einladen und um Unterstützung bitten.

Bei allen Spielen wird für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt sein und spannender Stocksport wird geboten werden. Im Namen aller Vorstandsmitglieder des ESV möchte ich den Spielern, allen Mitgliedern und den Sponsoren des ESV-Kirchberg sowie unseren begeisterten Fans, Frohe Weihnachten und viel Gesundheit für das Jahr 2024 wünschen. Stock-Heil! Obmann Josef Krusch



TSV Kirchberg an der Raab



Wandertag des TSV Kirchberg am Nationalfeiertag 2023

Bereits traditionell fand wieder der Wandertag des TSV Kirchberg am 26. Oktober statt. Auch heuer hatten die Organisatoren, Bernhard Neumeister und Mario Zettelbauer, einen guten Draht zum Wettergott. Bei angenehmen Temperaturen und tollem Wanderwetter konnten die Veranstalter 527 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßen. Der ca. 10 km lange Rundkurs, von Karl Hödl wieder großartig ausgesucht, führte an 3 Labestationen vorbei. Die Kulinarik reichte dabei von Eierspeise und Aufstrichbroten über eine Gulaschsuppe bis hin zu Schnitzel mit Pommes, Burger und Hot Dog. Vielen Dank an dieser Stelle an die freiwilligen Helferinnen und Helfer an den Stationen. Der Start und das Ziel waren wieder im Raiffeisenstadion Kirchberg/Raab.



TSV Jugend wächst ständig!!

Aktuell dürfen wir 227 Kinder und Jugendliche aus der Region bei den stattfindenden Trainingseinheiten begrüßen.

Damit hat sich die Anzahl der Jugendspielerinnen und Spieler in den letzten fünf Jahren mehr als verdoppelt.

Unser Nachwuchshoffnungen werden aktuell von 26 Jugendtrainern betreut.

#tsvkirchbergjugend

#wirsinddiezukunft

<https://m.facebook.com/NachwuchsFussball-KlubTSVKirchberg>

Neuer Trainer bei der KM I

Es freut uns mit Cristian Kovacs einen neuen Trainer für unsere KM I begrüßen zu dürfen.

Nach den Startschwierigkeiten am Beginn der Herbstsaison und dem Rücktritt von Sebastian Neumeister als Cheftrainer, waren wir



auf der Suche nach einem Trainer, der die Philosophie, junge Spieler aus dem eigenen Nachwuchs zu fördern, mittragen kann und möchte.

Wir freuen uns, mit ihm einen Fachmann für unsere Oberligamannschaft engagieren zu können, der uns hilft, unsere Ziele weiter verfolgen zu können.

Cristian trainierte zuletzt die KM von Eggersdorf und die U17 von Gleisdorf.

Kooperation trägt Früchte

Seit März 2023 gibt es eine Kooperation zwischen dem TSV Kirchberg und dem Sportverein Edelsbach, was das Nachwuchstraining bewegungshungriger Kinder betrifft.



Mittlerweile laufen schon über 30 Kinder und Jugendliche in Edelsbach dem runden Leder nach.

Die wöchentlichen Trainingseinheiten der Kinder werden von Nachwuchstrainern und Funktionären des TSV Kirchberg geleitet, während weitere 15 Nachwuchshoffnungen aus Edelsbach in den älteren Nachwuchsmannschaften des TSV Kirchberg trainieren und spielen.



Musikverein Kirchberg/Raab



Kirchenkonzert

Alle Jahre wieder starten wir Musiker:innen in die vorweihnachtliche Zeit bereits im Oktober, denn das Programm für unser Kirchenkonzert am ersten Adventssonntag will einstudiert werden.

Unsere heurigen Höhepunkte: „Grosse Weihnachtspartita“ von Alfred Bösendorfer ist eine klingende Weihnachtsgeschichte. Musik und Text wechseln sich ab und erzählen von den Geschehnissen der Heiligen Nacht. Ted Huggens komponierte „Air Poetique“ für Horn und Bläserorchester, diesmal interpretiert von unserem Kapellmeister Karl-Heinz Promitzer auf einem Althorn. Durch das Programm führte erstmals Josef Neubauer. Er übernahm auch im Stück „Weihnachtspartita“ das Lesen der besinnlichen Texte.

Aufgrund von krankheitsbedingten Ausfällen wurden wir von Andreas Zach (Posaune), Mag. Denis Faic (Klarinette) und Mag. Dr. Karl Pfeiler (Schlagwerk) unterstützt. Erstmals mit uns musizierten Maria Faul (Klarinette), Michael Absenger (Trompete), Ferdinand Faul (Posaune), Valentin Narnhofer (Trompete), Michael Eckhard (Tuba) und Thomas Holzgethan (Tuba).

Weitere junge Nachwuchsmusiker:innen zeigten ihr Können und spielten bekannte weihnachtliche Melodien in zwei Ensembleformationen unter der Leitung der Musikschullehrer Mag. Karl-Heinz Promitzer und Mag. Denis Faic: das Blechblasensemble mit Samuel Mayerhofer, Paul Wesselowitsch und Leopold Schober sowie das Querflötenensemble mit Hanna Koch, Selina Schadler und Sarah Lorenzer.

Lieber Josef Schaffler jun., unser neues Ehrenmitglied!

Eine Ehrenmitgliedschaft in einem Verein ist eine Anerkennung für die jahrelange enge Zusammenarbeit und Unterstützung. Deinen 60. Geburtstag nahmen wir zum Anlass, um dir zu sagen: Danke und herzlich willkommen in unserem Verein!



Zum Nachklang trafen wir uns am Kirchpark zum gemütlichen Zusammensein. Dort gab es selbstgemachten Punsch und Glühwein sowie Mehlspeisen aller Art.



Unsere nächsten Termine:

- 27.12.2023 Neujahrgeigen in Rothberg & Oberstorcha
- 28.12.2023 Neujahrgeigen, Oberstorcha & Berndorf (Gewerbegebiet bis Vorstadt), Berndorf Dorf bis Urlas
- 29.12.2023 Neujahrgeigen in Kirchberg Nord & Zentrum
- 06.01.2024 Dankesmesse anlässlich unserer Jahreshauptversammlung
- 03.02.2024 MusiBall unter dem Motto „Rock Around The Clock“ – Kleidung im Stil der 50er erwünscht, aber nicht verpflichtend. Musik „Die Gradis“. Pfarrheim Kirchberg, Einlass ab 20 Uhr

TC GSÖLS



Das war die Gsölserhof Trophy 2023 in Kirchberg an der Raab Zweiter Turniersieg in Folge für Jörg Poglitsch im Herren-Bewerb

Großes Tennis-highlight im südoststeirischen Kirchberg an der Raab – die Gsölserhof Trophy war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg.



Eine Woche lang war auf der Tennishallen-Anlage des Gsölserhof wieder jede Menge los. Mit rund 170 Anmeldungen wurde sogar ein neuer Teilnahmerecord erreicht. Von 18. bis 26. November wurde auf drei Hallenplätzen in den Bewerben Herren Einzel, Damen Einzel, Herren Doppel, Herren Kombi, gespielt. Am 26. November fand das krönende Finale einer aufregenden und spannenden Turnierwoche am Kirchberger Teppichboden statt – Jörg Poglitsch vom TC Kern konnte als Sieger des Vorjahres seinen Titel souverän verteidigen, bei den Damen setzte sich Natalia Masikova vom niederösterreichischem UTC Bruck/Leitha durch.

Die Siegerinnen und Sieger der Gsölserhof-Trophy 2023:

Herren Einzel: Jörg **Poglitsch**
(TC Kern, Leibnitz / STTV)

Damen Einzel: Natalia **Masikova**
(UTC Bruck/Leitha / NÖTV)

Herren Kombi: Simon **Fuik**
(TC St.Margarethen/Raab / STTV)

Herren Doppel: Jörg **Poglitsch**/Zacharias **Zirngast**

Der große Andrang machte auch die Turnier-Organisation zu einer sportlichen Herausforderung, Turnierleiterin Hannah Gsöls blickt erleichtert auf eine gelungene Woche zurück: „Unzählige spannende Matches konnten wir in dieser Woche wieder austragen. Die Teilnahme von so vielen Sportlerinnen und Sportlern freut mich besonders und ich gratuliere zu den vielen großartigen Leistungen sowie den Siegerinnen und Siegern der Bewerbe.“

TC Gsöls Obmann Wolfgang **Gsöls** bedankt sich bei allen Sponsoren und Unterstützern der Gsölserhof Trophy und betont „Ein Tennisturnier lebt von der Begeisterung und





SG HOF

Nikolaus Besuch

Am 5. Dezember waren wir als Sportgemeinschaft Hof wieder im Auftrag des heiligen Nikolaus zu Besuch bei vielen Familien. Auf dem Programm standen 27 Hausbesuche im Raum Kirchberg/Hof.

In vier Gruppen waren wir ab Einbruch der Dunkelheit unterwegs, um Kinder zu besuchen und ihnen die Geschichte vom Heiligen Nikolaus zu erzählen. Der Nikolaus freute sich auch sehr über die tollen Basteleien und Gedichte der Kinder. Auch seine Gefährten, die Krampusse waren bei jedem Haus willkommen.

Es ist uns als Verein sehr wichtig, solche Traditionen aufrecht zu erhalten und somit wird es sicher auch im



nächsten Jahr unsere Besuche vom Nikolaus geben.
Obmann Gerhard Fritz

Bücherei Kirchberg



Liebe Kirchberger Lesefreund:innen und alle, die es noch werden möchten!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir können auf spannende Monate mit tollen Veranstaltungen und gut frequentierten Öffnungstagen zurückblicken.

An dieser Stelle möchten wir allen ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen der Bücherei für Ihre Zeit und Ihr Engagement danken, allen voran der Leiterin Gaby Tieber. Sie sorgt dafür, dass immer neue Bücher im Regal stehen und die organisatorischen Arbeiten im Back Office erledigt werden.

Ein großer Dank gebührt allen Leser und Leserinnen für den regelmäßigen Besuch und die Nutzung des umfangreichen Angebotes.

Das Büchereiteam wünscht allen Kirchberger:innen besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

PS: Und falls noch jemand einen Geschenketipp benötigt: ein Jahresabo der Bücherei Kirchberg! (Einzelkarte 20 EUR und Familienkarte 30 EUR)- erhältlich zu den Öffnungszeiten in der Bücherei



**JEDER TAG IN UNSEREM LEBEN
SOLLTE EIN
WEIHNACHTSTAG SEIN,
WO WIR
FRIEDEN UNF FREUDE
EMPFANGEN UND AUSTEILEN**

Theodor Storm

Fladnitzer Dorfmuseum!

Großes Saisonfinale im Dorfmuseum Fladnitz!



Mit Ende Oktober ging die Museumssaison 2023 zu Ende. Dabei gab es bei der Aktion "gemma Museum schau" die Möglichkeit, noch einmal eine kleine Zeitreise zu unternehmen und die umfangreiche Sammlung zu entdecken. Viele Besucher:innen kamen auch ins Museum um sich über das Projekt „Wer bist du Steiermark?“, welches von Reingard Meier betreut wird, zu erkunden. Hier ist das Dorfmuseum Fladnitz mit dem Dienstbotenbuch von Andreas Krückler unter den fünf Museums-Preisträgern in der Südoststeiermark.

Einige Oldtimer gaben sich ebenfalls im Museums-Hof der Familie Rupp ein Stelldichein. Mit über 150 Besucher:innen war es ein mehr als gelungenes Saisonende. Zum Jahresabschluss begab sich das Museumsteam selbst auf Zeitreise nach Bad Radkersburg und besuchte ein privates kleines historisches Kino und Filmsammlung. Dort konnte sich das Team über die alte Filmvorführtechnik erkundigen sowie sich bei einer kleinen Vorführung in die Zeit der Winnetou-Filme verzaubern lassen.



Das Team des Dorf museums Fladnitz bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern für das Interesse und freut sich auf ein Wiedersehen im Jahr 2024!

DGG Sport
Kirchberg a.d. Raab

Mit dem wöchentlichen Turnen, Donnerstags um 19 Uhr, haben

wir wieder am 19. Oktober 2023 gestartet. Frau Kerstin Kalmring (vormals Schenk), eine ausgebildete Physiotherapeutin, begleitet uns wie schon in der letzten Saison durch die Turnsaison 2023/2024. Es sind zurzeit zwischen 30 und 38 Mitturner*innen dabei. Neben dem wöchentlichen Turnen finden die monatlichen Wanderungen, mit oder ohne Mittagessen, immer am dritten Samstag statt. Bei der letzten Wanderung haben 23 Personen teilgenommen. Stets im Herbst findet unser Ausflug statt. Heuer sind wir von Wippls Hofbergstubb, über Unterlembach nach Breitenfeld an der Rittschein und zurück zum Wippl in Riegersburg gewandert.



Es sind alle Bewohner*innen, die sich gerne bewegen oder für die Schisaison Kraft tanken wollen, herzlich willkommen. Die Übungen sind für Jung und Alt konzipiert. Interessierte können einfach zur Turnstunde kommen und schnuppern. Wenn dies Gefallen findet, kann man gerne als Mitglied weiter mitturnen. Für Fragen dazu ist Fr. Renate Deutsch gerne zu erreichen. +43 664/5328107



Am 25. Oktober, im Anschluss an die Flaggenparade hielt der OV Kirchberg den ordentlichen Ortsverbandstag der Kameradschaft vom Edelweiß ab.

Im festlichen Gemeindesaal fand die Tagung statt. Ortsverbandsobmann Josef Schaffler konnte neben den Kameradinnen und Kameraden auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen.

Ein großer Erfolg, trotz sehr schlechter Wetterlage, war Anfang August das 2. Gulaschfest der Edelweißkame-

radschaft. Es kamen wieder um die 300 Besucher, die sich am reichhaltigen Gulaschbuffet mit fünf verschiedenen Gulaschgerichten eine besondere Gaumenfreude holten.



Ortsverbandsobmann Josef Schaffler und Bürgermeister Helmut Ofner ehrten zahlreiche Kameraden für 25-, 50- und 60-jährige Vereinszugehörigkeit.

25 Jahre: Florian Gölles, Franz Monschein, Hermann Nushold, Alois Plescher, Hannes Rodler, Manfred Schaden, Manfred Trink, Johann Weixler-Suppan

50 Jahre: Karl Deutschmann, Josef Krusch, Alois Ritz

60 Jahre: Florian Kleinhansl

In seinen Dankesworten betonte der Obmann die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Musikverein Kirchberg/Raab unter Obmann Franz Absenger und Bezirkskapellmeister Mag. Karl-Heinz Promitzer.



Gemeindegeschitag – Klippitztörl

Sonntag, 28. Jänner 24

Tageskarte pro Person:

Erwachsene	€ 37,-
Senioren ab 65 und Jugend (15-18 J)	€ 32,-
Kinder (6-14 Jahre)	€ 22,-

Anmeldung und Bezahlung bis 19. Jänner im Bürgerservice 03115/2312-301

Abfahrt 7:00 Uhr am Friedhof Parkplatz

Der Bus wird für die Gemeindebewohner bezahlt.

Bus für Auswärtige Erwachsene	€ 15,-
für Jugend/Senioren und Kinder	€ 10,-

Achtung begrenzte Teilnehmerzahl – 50 Personen!



ORTSGRUPPE KIRCHBERG AN DER RAAB

Viele gemeinsame Aktivitäten des Seniorenbundes Kirchberg an der Raab

Am 11. Oktober fand die Herbstwanderung in der Klaue entlang der Laßnitz statt. Nahezu 100 TeilnehmerInnen konnten die einzigartige Naturlandschaft genießen. Nach dem Mittagessen beim Fischerwirt ging es zum Buschenschank Monschein nach Oberdorf, wo wir den Ausflugs- tag bei Kastanien und Sturm ausklingen ließen.

Am 15. November fuhren wir mit 2 Busse 100 Personen zum Ganserlessen nach Königsdorf. Bei der Heimfahrt machten wir Halt beim Styrassicpark in Bad Gleichen-



berg. Dort konnten wir eine faszinierende Lichterwelt im Wald der Dinos miterleben.

Weihnachtsfeier des Seniorenbundes

Die Weihnachtsfeier des Seniorenbundes fand am 07. Dezember statt. Diese begann mit einem Dankgottesdienst in der Pfarrkirche Kirchberg an der Raab. Danach fand sich die überaus große Schar beim Gasthaus Kickmaier zu einem Mittagessen und gemütlichen Beisammensein ein.



Der Obmann Florian Gölles dankte allen, die das ganze Jahr hindurch für die Gemeinschaft gearbeitet haben, für das gute Miteinander und die vielen schönen Stunden, die wir gemeinsam verbringen konnten.

Wichtig: Wenn auch DU dabei sein willst, dann melde Dich beim Obmann Florian Gölles (Tel. 0664/99124770) bzw. bei dem Regionsvertretern.

Der Vorstand und die Regionsvertreter des Seniorenbundes Kirchberg



Lorenz Maierhofer – Mein Dezember´23

Der Seniorenbund Kirchberg besuchte auch das Adventkonzert unseres Prof. Lorenz Maierhofer im Stefaniensaal in Graz. Dieses Konzert, wo u. a. auch Mag. Friedrich Hieger und der HIB.art.CHOR mitwirkten, versetzte uns alle in eine tolle Adventstimmung.



Leo, Katharina Freiwein und Christopher Hierzer, Kirchberg



Ella, Karina Lechner und Sebastian Schaden, Oberdorfberg



Liara Johanna, Janine Toth und Johann Pechmann, Wörth



Max, Katja Manokyan und Florian Neumeister, Kirchberg



Vera, Edith Kienreich und Mario Krenn, Oberstorcha



Elena, Daniela und Mathias Thaller, Fladnitz im Raabtal



Simon, Carina und Wolfgang Dirnbauer, Kirchberg



Stella Marie, Alexandra Lebler-Neuhold und Thomas Lebler, Kirchberg



Katharina Valentina, Natalie Gößler und Thomas Hirschmann, Wörth



Anton Alois, Bianca Fraiß und Robert Schmid, Oberdorfberg



Stephan, Kornelia Schedl und Hannes Lackner, Radersdorf



Ella, Franziska Rath und Karl-Heinz Leßna, Kirchberg



Friedrich Paul, Ulrike und Paul Loibner, Studenzen



Jakob, Manuel und Sandra Fink, Breitenbuch

Geschenk zur Geburt

Wenn Sie ein Foto Ihres Babys in der Gemeindezeitung haben möchten, schicken Sie dieses bitte in guter Qualität an: sabrina.faul@kirchberg-raab.gv.at



Bernhard und Lena (geb. Fussi)
Stöhr



Manuel (geb. Stüber) und Romana
(geb. Neuhold) Stüber-Neuhold



Michael und Lisa
(geb. Lorenzer) Mandl



Hannes und Kornelia
(geb. Schedl) Lackner



Christoph und Kerstin (geb. Schüt-
zenhofer) Färber



Andreas und Kerstin (geb. Locker)
Schwanner

Gratulationen



Lea Kummer, BSc aus Kirchberg an der Raab hat ihr Bachelorstudium „Physiotherapie“ an der FH Kärnten mit Auszeichnung abgeschlossen



Die Bäckerei Lehr gratuliert ihrem Jungmeister **Armin Theni** zur bestanden Meisterprüfung als Bäcker.

Geburtstag und Ehejubilare 2023



Cäcilia Weigl – 75 Jahre



Ilse Absenger – 75 Jahre



Karl Schweiger – 75 Jahre



Alexander Winkler – 80 Jahre



Aloisia Nöst – 80 Jahre



Eduard Krenn – 80 Jahre



Erich Deutsch – 80 Jahre



Frieda Lang – 80 Jahre



Friedrich Bruno Schneeweiss – 80 Jahre



Josefa Baumgartner – 80 Jahre



Maria Kummer – 80 Jahre



Marianne Dieber – 80 Jahre



Siegfried Hauser – 80 Jahre



Christine Gsöls – 85 Jahre



Cäcilia Lammer – 90 Jahre



Ferdinand Köllner – 95 Jahre



Agnes und Johann Steiner
Goldene Hochzeit



Annelies und Josef Veszelovicz
Goldene Hochzeit



Edith und Josef Schweinzer
Goldene Hochzeit



Ida und Alfred Ubling
Goldene Hochzeit



Magdalena und Walter Binder
Goldene Hochzeit



Helga und Herbert Ziehenberger
Diamantene Hochzeit

SPORTGEMEINSCHAFT HOF

31. DEZEMBER 2023

SILVESTER
WARM UP

ab 15 UHR

AM PARKPLATZ - SPORTPLATZ
HOF / KIRCHBERG

Feuerwerk um 17:30 !!

Glühwein, Glühmest,
Kinderpunsch, Waffeln

Die Sportgemeinschaft HOF freut sich auf euren Besuch!

Veranstaltungsschluss: 18 UHR

www.sg-hof.at

MusiBall MUSIKVEREIN KIRCHBERG

3. FEBRUAR 2024

PFARRHEIM KIRCHBERG/RAAB

ROCK AROUND THE CLOCK

TAXI
0664 933 181 34

MUSIK
DIE GRADIS

EINTRITT
VVK 2,50 € AK 4,- €

EINLASS
20 UHR

*Kleidung im
50er-Stil erwünscht.
Nicht verpflichtend!*

VERANSTALTUNGEN

DEZEMBER 2023

27.12.23

Neujahrgeigen, Rothberg & Oberstorcha, Musikverein Kirchberg a. d. Raab

28.12.23

Neujahrgeigen, Oberstorcha & Berndorf (Gewerbegebiet bis Vorstadt), Berndorf Dorf bis Urlas, Musikverein Kirchberg a. d. Raab

28.12.23

Blut spenden, Gemeindezentrum Kirchberg, Rotes Kreuz, 16 - 19 Uhr

29.12.23

Neujahrgeigen, Kirchberg Nord & Zentrum, Musikverein Kirchberg a. d. Raab

31.12.23

Silvester WarmUp, Parkplatz Sportplatz Hof, SG Hof, ab 15 Uhr

31.12.23

Silvester Treff, Rüsthaus Studenzen, FF Studenzen, ab 16 Uhr

JÄNNER 2024

04.01.24 – 05.01.24

Sternsingeraktion, Gemeindegebiet Kirchberg a. d. Raab,

06.01.24

Dankesmesse anlässlich unserer Jahreshauptversammlung, Pfarrkirche Kirchberg a. d. Raab, Musikverein Kirchberg a. d. Raab

28.01.24

Gemeindefesttag, Klippitztörl, Gemeinde Kirchberg, Abfahrt: 7 Uhr, Friedhof- Parkplatz

FEBRUAR 2024

03.02.24

MusiBall unter dem Motto „Rock around the clock“ Kleidung im

Stil der 50er erwünscht aber nicht verpflichtend. Musik: „Die Gradis“, Pfarrheim Kirchberg, Musikverein Kirchberg a. d. Raab, Einlass ab 20 Uhr

04.02.24

Frühschoppen mit Schlachtschmaus, Festhalle Oberdorf, FF Oberdorf a. H., ab 11 Uhr

09.02.24

Faschings Sitzung, Sport- und Kulturhalle Kirchberg, Kirchberger Faschingsgilde, 19.30 Uhr

10.02.24

Faschings Sitzung, Sport- und Kulturhalle Kirchberg, Kirchberger Faschingsgilde, 19.30 Uhr

11.02.24

Faschings Sitzung, Sport- und Kulturhalle Kirchberg, Kirchberger Faschingsgilde, **18 Uhr**

29.02.24

Blut spenden, Gemeindezentrum Kirchberg, Rotes Kreuz, 16 - 19 Uhr

MÄRZ 2024

02.03.24

Kindersachenflohmarkt, Sport- und Kulturhalle Kirchberg, Elternverein VS Kirchberg, 8 - 11 Uhr

22.03.24

Feldbegehung Drohnenaussaat - Vordruschsaat im Sojabestand, Studenzen, Klimawandelanpassungsregion KLAR, 13.30 Uhr

23.03.24

Oldtimer Teilemarkt, Gelände u. Festhalle Oberdorf, OSCO Oldtimer u. Sportwagenclub Oberdorf, ab 6 Uhr

24.03.24

Hl. Messe mit Palmweihe, Kirchpark Kirchberg a. d. Raab, Pfarre Kirchberg, 8.45 Uhr

APRIL 2024

07.04.24

Frühlingsfest, Festhalle Oberdorf, Pensionistenverein Kirchberg a. d. Raab

12.04.24

Kreisliga Herren, Festhalle Oberdorf, ESV Mehlteuer

13.04.24

Bundesligaspiel ESV-Kirchberg gegen ESV-Grossfeistritz (Stmk), ESV Halle Kirchberg

13.04.24

Feierliche Eröffnung von Bauhof und ASZ Kirchberg



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 3. März 2024

Senden Sie Ihre Beiträge an: redaktion@kirchberg-raab.gv.at

(Bitte als Word-Datei, Schrift Arial, Schriftgröße 10, Foto als eigene Datei).

Impressum: Verantwortlich für den Inhalt: Gemeinde Kirchberg an der Raab, Bgm. Helmut Ofner
Layout/Grafik/Druck: Druckerei Schmidbauer